



Marktgemeinde
Gablitz



Amtsblatt

Die BürgerInneninformation - Ausgabe 1/2015

Gablitz ... ein gutes Gefühl bis ins hohe Alter



Frau Erna Imme feierte Ende 2014 eindrucksvoll ihren 102. Geburtstag in Gablitz
Sie nimmt noch immer aktiv am Geschehen in Gablitz teil und besucht Veranstaltungen
vlnr.: Vbgm. Franz Gruber, GGRⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser, Tochter Karin Feitzinger und
Bgm. Ing. Michael W. Cech gratulierten ganz herzlich



3-4	Editorial
5	Ehrungen
6-7	Politik
8	Rückblick
9-12	Aktuelles
13-15	Veranstaltungen
16-19	Gemeindeleben
20-21	Soziales
22-23	Umwelt
25	Kultur
26	Jubiläen
28-33	Xunde Gemeinde
34	Bürgerservice
24,27,35-36	Wirtschaft

**BIKE
FRANZ**
Fahrräder neu & gebraucht, Reparatur, Ersatzteile

www.bikefranz.at
3003 Gablitz, Linzer Str. 64
 Tel. 0676 634 99 32

**Verkauf & Präsentation
FAHRRAD
MODELLE 15**

**Freitag, 6. März 2015
bis Sonntag, 8. März 2015**
von 10 – 19 Uhr

Glashalle Gablitz
direkt an der B1

**Gewinnspiel 10 Jahre BIKEFRANZ:
 Hauptgewinn 1 Fahrrad (a gscheits)**
Verlosung 8.3./16:00h (Der Preis wird unter allen Anwesenden verlost)

„LIEBE IN DIE NATUR,
FÜR DEN MENSCH,
ZUR TRADITION“

**MICHALI'S
BIO-ORGANISCHE
GRIECHISCHE PRODUKTE**

Hauptstraße 19 3003 Gablitz	Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9h-13h & 15h-19h Sa: 9h-15h
0664/75089205 oder 0664/9909605	www.biogriecher.at

ALOHA MAHALO

CHRISTINA SCHMIRL GANZHEITLICHE MASSEURIN ENERGETIKERIN NATURPRAKTIKERIN HAWAIIAN PRAKTIKERIN	BACHGASSE 5 / TOP 2 3003 GABLITZ BITTE UM VORANMELDUNG 0664 / 99 09 605 www.mfpsigridchristina.at
--	---

GANZHEITLICHE, INDIVIDUELLE, FACHKUNDIGE, HEIL- UND SPEZIALMASSAGEN

Der Graf

Der Baumeister

Baumeister Andreas Graf e.U.
 Hauptstraße 100c, A-3001 Mauerbach
 Tel.: 01/979 23 00 Fax: 01/979 13 11
 e-mail: der.graf@aon.at

Fassadengestaltung, Neu- und Umbauten, Althausanierung, Planung

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe: 05. April 2015

Impressum:
 Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz
 Redaktion: AL Mag. Dr. Hannes Mario Fronz
 Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz
 Gedruckt auf Umweltschutzpapier bei:
 Fairdrucker GmbH, 3002 Purkersdorf
 Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 3002 Purkersdorf

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!

Offenlegung:
 Eigentümer ist zu 100 % die Marktgemeinde Gablitz

 Grundlegende Richtung ist die amtliche Information der Bevölkerung von Gablitz

FAIR DRUCKER

Fairdrucker GmbH.
 Druckvorstufe • Offsetdruck • Endfertigung • Digitaldruck



*Auftrag aus der Gemeinderatswahl
und Fortsetzung unserer erfolgreichen Projekte*

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

Die Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 liegt hinter uns und ich möchte vor allem jenen danken, die an dieser Wahl teilgenommen haben.

Bedanken möchte ich mich auch für die 482 Vorzugsstimmen, die ich erhalten habe. Sie sind mir ein persönlicher Auftrag, mich weiter mit aller Kraft für unser Gablitz einzusetzen und auch Beweis, dass die Gemeinderatswahl zum großen Teil auch eine Persönlichkeitswahl ist.

Aber auch die, auf rund 60% gesunkene Wahlbeteiligung sehe ich als persönlichen Auftrag und als Herausforderung. In den kommenden 5 Jahren möchte ich alle, die diesmal zu Hause geblieben sind, davon überzeugen, dass es sich lohnt am politischen Prozess in unserer Gemeinde teilzunehmen. Dass wir unsere Gemeinde gemeinsam entwickeln und verändern können.

Vor allem gilt nach der Wahl, was ich vor der Wahl versprochen habe.

Arbeiten für Gablitz geht nun gemeinsam. Gemeinsam mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, und dazu lade ich alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte ein. Ich kann auch nur hoffen, dass nach der Wahl bei jenen Vernunft einkehrt, die in Parteiblättern die Mitglieder des Gemeinderates als „Sexisten“ und „Rassisten“ bezeichnet oder gemeint haben „die eigene Partei sei die einzige, die für Gablitz arbeiten würde“. Selbstbewusstsein ist ja auch in der Politik etwas Gutes, sollte aber immer realistisch bleiben und ohne Verunglimpfungen und Beleidigungen auskommen. Denn auch das trägt zum schlechten politischen Klima bei.

Mein oberstes Ziel ist es, noch mehr in direkten Kontakt mit Ihnen als Bürgerinnen und Bürger zu kommen. Neben den bisher bewährten Möglichkeiten habe ich vor der Wahl eine sehr interessante Erfahrung gemacht. Ein engagierter Gablitzer hat mich zu einer Kaffeejause mit seinen Freunden und Bekannten eingeladen, wo wir in ungezwungener Atmosphäre über Politik, Projekte und Anliegen diskutiert haben. **Wenn auch Sie möchten, dass ich Sie besuche, auch im Freunden- und Bekanntenkreis, dann sagen Sie mir bitte Bescheid. „Rent your Bürgermeister“ – vielleicht eine neue, innovative Methode, um ganz ungezwungen ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich über viele interessante Gespräche.**

2. Runde des SchülerInnen-Parlaments gestartet

Mit Jänner 2015 haben wir die 2. Runde des erfolgreichen Projektes „Gablitzer Schüler/innen-Parlament“ gestartet. Wie im letzten Jahr beschäftigen sich



2 Kandidatinnen und 2 Kandidaten stellten sich der Wahl des „Schüler/innen-Bürgermeisters“. Rechts im Bild: Mag. Mustafa Aksit

die beiden 3. Klassen aktiv mit dem politischen Geschehen in Bund, Land und Gemeinde.

Mit Mag. Mustafa Aksit werden wieder mit viel Spaß politische Entscheidungen durchgespielt, von der Wahl eines Bürgermeisters bis zur Abhaltung einer Gemeinderatssitzung.

Und wie im letzten Jahr erarbeiten die Kinder Projekte, wie wir Gablitz noch kinderfreundlicher gestalten können. Zum Abschluss werden wir die Kinder auch zu einer richtigen Gemeinderatssitzung einladen, wo wir die präsentierten Projekte diskutieren und gleich mit der Umsetzungsplanung beginnen werden.

Stärkere Zusammenarbeit der Gemeinden

Wir haben in den letzten Jahren sehr gute Erfahrungen mit gemeindeübergreifenden Kooperationen gemacht, ob im Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband mit Mauerbach oder dem Musikschulverband und der Klima- und Energiemodellregion mit Purkersdorf und Mauerbach. Gemeinsam können wir vieles besser und effizienter umsetzen.

Am Tag nach der Gemeinderatswahl habe ich schon mit meinem Purkersdorfer Amtskollegen Mag. Karl Schlögl telefoniert und wir sind uns absolut einig. Schon in diesem Jahr wollen wir weitere Kooperationen prüfen und umsetzen.

Betrieb der Kläranlage gesichert – keine höheren Gebühren

Da der betriebsführende Klärwart, Herr Helmut Wagner, mit April 2015 in Pension geht, haben wir seit 2 ½ Jahren sehr intensiv einen geeigneten Nachfolger gesucht.

Leider war es trotz größtem Bemühen nicht möglich, einen betriebsführenden Klärwärter nachzubersetzen. Mehr als 4 Kandidaten kamen zur Probearbeit, wollten den Job aber nicht auf Dauer übernehmen.



Um einen reibungslosen Betrieb der Kläranlage weiterhin gewährleisten zu können, musste ein Unternehmen gesucht werden, das entsprechende Referenzen mit dem Betrieb einer Kläranlage aufweisen kann und auch über das notwendige Personal verfügt.

Aufgrund der erwarteten Kosten der Dienstleistung war die Suche nach einem derartigen Partner EU-weit bekannt zu machen und ein Verhandlungsverfahren durchzuführen.

In den Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 04.06. und 19.08.2014 sowie in der Sitzung des Gemeinderates vom 04.12.2014 haben wir die Vorgangsweise erörtert und den professionellen Ausschreibungsprozess gestartet und durchgeführt.

Nach Erstellung des Leistungsverzeichnisses und öffentlicher Kundmachung in österreichischen Medien wie auch auf der internationalen TED Datenbank haben insgesamt 14

Unternehmen zu dieser Ausschreibung konkret angefragt.

Schlussendlich langten fristgerecht am 04.11.2014 zwei Teilnahmeanträge ein. Beide Unternehmen haben sich dem Verhandlungsverfahren unterzogen und nach mehrfachen Besichtigungen der Kläranlage sowie Konkretisierung der Leistungen im Rahmen eines Hearings ein „last and best offer“ zum ersten Angebot abgegeben.

Die EVN Wassergesellschaft mbH, 2344 Maria Enzersdorf, EVN-Platz hat sich nach eingehendem Angebotsvergleich als Bestbieter herausgestellt.

Mit dieser Lösung ist nun sichergestellt, dass der Betrieb unserer Kläranlage für die Zukunft sichergestellt ist und auch, dass wir aufgrund des, unseren bisherigen Betriebskosten vergleichbaren Angebotes, auch keine Kosten- und damit Gebührensteigerung erfolgt. Der Beschluss zur Vergabe der Betriebsführung ist in der Gemeinderatssitzung

am 29.1.2015 einstimmig durch alle vier Fraktionen erfolgt. Beweis guter Vorarbeit, transparenter Ausschreibung und offener Diskussionen.

*Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,
**nochmals Danke für Ihr Vertrauen.
Ich freue mich sehr, gemeinsam mit Ihnen auch in den kommenden Jahren Gablitz weiter zu entwickeln.***

Ihr Bürgermeister

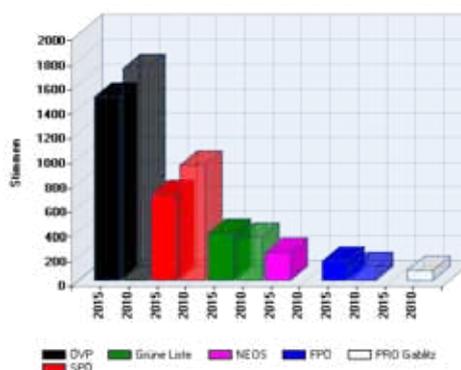
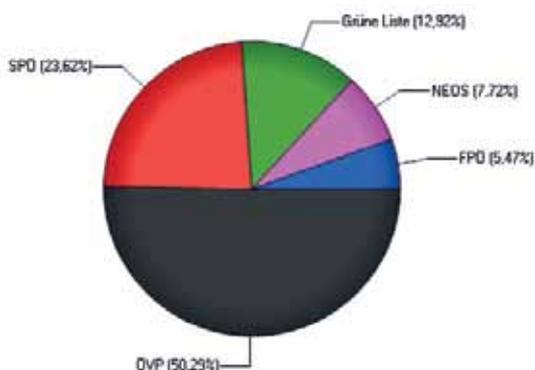
Ing. Michael W. Cech

Gemeinderatswahl 2015 - Wahlergebnis *)

*) nur vorläufig, da ein Wahlanfechtungsverfahren anhängig ist

Wahlberechtigte:	5.085
Abgegebene Stimmen:	3.019
Wahlbeteiligung:	59,37 %
Gültige Stimmen:	2.981
Ungültige Stimmen:	38
Wahlkarten:	505

	Stimmen	Mandate
ÖVP	1.499	13
SPÖ	704	6
GRÜNE LISTE	385	3
NEOS	230	2
FPÖ	163	1



Da ein Wahlanfechtungsverfahren noch offen ist, sind die Daten als vorläufig zu betrachten.

Die Grüne Liste Gablitz vermeinte aufgrund der Beobachtung ihrer Wahlzeugen, dass es zu einer fehlerhaften Zuordnung von Stimmen gekommen sei und kritisierte das derzeitige

Stimmenmodell, wonach mehrere Vorzugsstimmzettel zusammengeheftet werden und als eine abgegebene Stimme gelten. Die NÖ Landeswahlbehörde wird über diese Bedenken Anfang März 2015 entscheiden.

Nach Eingang der schriftlichen Erledigung der Landeswahlbehörde ist es

geplant, zur konstituierenden Gemeinderatssitzung Ende März 2015 einzuladen.

In dieser Sitzung werden der Bürgermeister und der/die Vizebürgermeister gewählt, die Arbeitsausschüsse festgelegt und jene Gemeinderäte bestimmt, denen besondere Aufgaben zukommen.



Gablitzer BürgerInnen wurden anlässlich des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters geehrt

Anlässlich des Neujahrsempfanges am 08. Jänner 2015 überreichte Bgm. Ing. Michael W. Cech folgende Ehrungen, die der Gemeinderat in seiner Sitzung am 04. Dezember 2014 beschlossen hatte:



v.l.n.r.:
Nikolaus Bichler und Sebastian Vosta wurden für ihre hervorragende sportliche Leistung und zum Gewinn der Silbermedaille bei der Jiu Jitsu-Weltmeisterschaft 2014 in Paris **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.



v.l.n.r.:
Bgm. Ing. Michael W. Cech, Vbgm. Franz Gruber, Fam. Petra und Klaus Heinisch - Dem Gasthaus Hochramalpe wurde für die mehr als 10jährige Tätigkeit als Gablitzer Gastronomiebetrieb die **Ehrendadel in Gold** verliehen.



v.l.n.r.:
Bgm. Ing. Michael W. Cech, Ernestine Nemeč, GR Andreas Forche - Frau Nemeč wurde für die mehr als 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit beim SV car rep Gablitz die **Ehrendadel in Gold** verliehen.



v.l.n.r.:
Bgm. Ing. Michael W. Cech, Wolfgang Schuster u. GR Bez.insp. Peter Almesberger - Herr Schuster wurde für die mehr als 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit beim SV car rep Gablitz die **Ehrendadel in Gold** verliehen.



v.l.n.r.:
Bgm. Ing. Michael W. Cech, GRⁿ Christine Kröll, Josef Monschein - Herr Monschein wurde für die mehr als 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit beim SV car rep Gablitz die **Ehrendadel in Gold** verliehen.



Die musikalische Begleitung erfolgte durch die „vienna forest juniors“ des Musikschulverbandes Wienerwald-Mitte.



Bericht aus der 20. Gemeinderatssitzung vom 04. Dezember 2014

Abfallwirtschaft Neuregelung

Aufgrund einer Neuauslotung der laufenden Verträge wird zur interkommunalen Kooperation im Bereich Abfallwirtschaft nun auch mit der „MA 48“ eine Vereinbarung abgeschlossen. (Beschluss einstimmig)

Auftragsvergabe Walter-Neumayer-Gasse

Für die Herstellung des Schmutz- und Regenwasserkanals sowie der Straße wird die Fa. Leyrer & Graf, 3950 Gmünd, beauftragt (Beschluss einstimmig)

Stromtankstelle

Zur Errichtung einer Elektrotankstelle soll unter der Voraussetzung, dass am Dr.-F.-J.-Brandfellnerplatz ein geeigneter, dauerhafter Standort gesichert ist, bei WienEnergie eine Novitech-Zweiradladestation zum Preis von € 1.920,- inkl. 20 % MwSt. angekauft werden. (Beschluss mehrstimmig)

Weihnachtsaktion

Eine Weihnachtzuwendung soll Personen, die die Richtlinien des ASVG nicht überschreiten, nach Antragstellung in der Höhe von € 150,- für Erwachsene

und € 80,- für Kinder unter 18 Jahren gewährt werden. (Beschluss einstimmig)

Subventionen 2015

Die eingelangten Subventionsanträge verschiedener Gablitzer Vereine werden genehmigt (Beschluss einstimmig)

Subvention FF Gablitz 2015

Die Subvention an die freiwillige Feuerwehr Gablitz zur eigenständigen Verwendung für den Ankauf von kleinen Ausrüstungsgegenständen in Höhe von € 9.100,- wird beschlossen.

Rotes Kreuz Jugenduniformen

Die Kosten für 8 Gablitzer Kinder-/Jugenduniformen sollen aus den Rücklagen der Mandatare entnommen werden. (Beschluss mehrstimmig)

Erste Hilfe Kurs - Fortführung

Die Abhaltung weiterer Erste Hilfe Kurse im Frühjahr 2015 mit dem Samariterbund wird genehmigt. (Beschluss einstimmig)

Voranschlag 2015

Der Voranschlag 2015 und der für die Ausgaben des oH erforderlichen Kassen-

kredit, der Dienstpostenplan sowie der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 wird beschlossen. (Beschluss mehrstimmig)

Siedlerverein Gablitz - Nutzungsvertrag

Der Abschluss eines Bittleihevertrages mit dem Siedlerverein wird genehmigt. (Beschluss einstimmig)

Hauptstraße 35, Vergabe der Gemeindewohnung TOP 3

Nach Adaptierung dieser Wohnung wird beschlossen, diese weiter zu vermieten. (Beschluss einstimmig)

Adventmarkt

Für den Adventmarkt wird eine einmalige finanzielle Unterstützung an die Pfarre Gablitz in der Höhe von € 300,- genehmigt. (Beschluss einstimmig)

Eintrittspreise Neujahrs-Matinée

Die Eintrittspreise für Kategorieeinteilung und Sitzplatzreservierung sollen unverändert bleiben. Jedoch die Eintrittspreise für die Kinder werden auf € 10,- angehoben. (Beschluss einstimmig)

Bericht aus der 21. Gemeinderatssitzung vom 29. Jänner 2015

Vergabe der Betriebsführung für die Kläranlage

Entsprechend dem Prüfbericht und dem „last and best offer“ vom 07.11.2014 und 22.01.2015 wird die EVN Wassergesellschaft mbH, 2344 Maria Enzersdorf, zum Angebots-Gesamt-Nettopreis von € 218.537,50 beauftragt. (Beschluss einstimmig)

Verträge für die Verpackungssammlung: Papier-, Metall-, Leichtverpackungen

Der Abschluss der vorgelegten Verträge samt Beilagen für die jeweiligen Sammelkategorien wird rückwirkend ab 01.01.2015 mit den vier Unternehmen ARA, Landbell, Interseroh Austria und Reclay UFH genehmigt. (Beschluss mehrstimmig)

Grundankauf Gauermann-gasse/Hochbuchstraße

Dem Ankauf einer Grundfläche von 9 m² zu einem Gesamtpreis von € 1.800,- von Frau Christine Martin zur Verbesserung der Sichtverhältnisse im Bereich Gauermann-gasse/Hochbuchstraße wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

Essen auf Rädern

Aufgrund einer Erhöhung der Preise pro Portion durch das Kloster St. Barbara wird der Preis für ein dreigängiges Menü ab 01. März 2015 mit € 5,- zzgl. 10 % MwSt. (= € 5,50) festgesetzt. (Beschluss einstimmig)



BESTATTUNG
DEWANGER

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 | PURKERSDORF
TEL 02231 63310 | FAX 02231 633109

Ein beschwingter und guter Start ins neue Jahr

Liebe Gablitzinnen und Gablitzer,

Kulturell konnten wir wieder mit dem Orchester der Bühne Baden in das Jahr 2015 starten. Zum zweiten Mal wurden wir am Feiertag musikalisch verwöhnt.



Bgm. Michael W. Cech und GGRin Manuela Dundler-Strasser freuten sich über die gelungene Neujahrs-Matinée

Dirigent Franz Josef Breznik führte gewohnt launig durch das Programm und als Stargast überzeugte Kammersänger Sebastian Reinhaller nicht nur durch "O sole mio".



Kammersänger Sebastian Reinhaller beeindruckte das begeisterte Publikum

Auf dem Programm standen Stücke von Franz v. Suppé, Georges Bizet, Josef und Johann Strauß und Eduardo di Capua.

Und auch der abschließende Radetzky-marsch durfte natürlich nicht fehlen. Die Gablitzer Neujahrsmatinée ist ein schwungvoller Start in das neue Jahr und so haben wir das Orchester auch schon für den 06.01.2016 gebucht. Eine tolle Tradition, die weit über die Grenzen von Gablitz hinausstrahlt.

Danke übrigens auch an das Team der Pfadfinder Gablitz, die uns vor dem Konzert und in der Pause kulinarisch umsorgt haben.

Bald danach gingen Sie zur Gemeinderats-Wahl und gaben Ihre Stimme für die nächsten 5 Jahre ab. Persönlich habe ich mich sehr für die mehrheitliche Zustimmung unseres bisherigen Bürgermeisters gefreut.

Ich arbeite gerne für Sie und für Gablitz mit Michael Cech und freue mich schon auf die nächsten 5 Jahre, für Sie und mit Ihnen das kulturelle Leben in Gablitz zu gestalten.

Falls Sie Wünsche oder Ideen haben, scheuen Sie sich nicht mich zu kontaktieren (Manuela.dundler@chello.at)

Derzeit arbeite ich mit Hochdruck

am Ferienspiel 2015. Mein Ziel ist es den Gablitzer Kindern in den Sommerferien wieder ein abwechs-



lungsreiches Programm anbieten zu können.

Wenn auch Sie einen Programmpunkt für die Kinder gestalten können und wollen, dann kontaktieren Sie mich bitte.

Weiters wird es wieder ein Mandolinenzert geben. Das Publikum war beim letzten Mal absolut begeistert und dieses Konzert bietet für viele eine willkommene Abwechslung zum tagtäglichen Musikprogramm.

Schließlich sind das alljährliche Dorffest und der Adventmarkt aus dem Veranstaltungskalender in Gablitz nicht mehr weg zu denken. Auch hier laufen bereits die Vorgespräche mit der Pfarre Gablitz und den TeilnehmerInnen am Dorffest.

Es steht somit wieder ein abwechslungsreiches Kultur- und Veranstaltungsprogramm auf dem Gablitzer Jahreskalender. Ich hoffe, dass auch für Sie etwas dabei ist und dass wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung sehen werden.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Frühlingsbeginn,

*Ihre Manuela Dundler-Strasser
GGRⁱⁿ für Kultur und Fortbildung
sowie GAB-Leiterin*

Abkehrtermine der 2. Wiener Hochquellwasserleitung im 1. Halbjahr 2015:

01. März - 16. März 2015 (KW 10 + 11) sowie 19. April - 25. April (KW 17) ;
(Betriebliche Verschiebungen seitens der MA31 - Wiener Wasser sind möglich); www.evnwasser.at



Am 6. und 7. Dezember 2014 luden die Gablitzer Pfarre und die Marktgemeinde zum traditionellen **Gablitzer Advent** auf den Kirchenplatz. Von Kunsthandwerk bis zu den beliebten Punschständen boten die 23 teilnehmenden Stände für jeden Geschmack etwas.

Die Kinder durften sich über Kutschenfahrten und Kasperltheater freuen. Und auch der Mangel an Schnee verringerte nicht die vorweihnachtliche Stimmung. Für ein abwechslungsreiches Musikprogramm war ebenso gesorgt wie für ein breites Angebot im Pfarrheim, wo die Damen der Pfarre für leibliches Wohl und kleine Weihnachtsgeschenke sorgten.



„Bike Franz“ und seine Gattin verwöhnten wieder mit den legendären Crepes.



Der Lions Club Purkersdorf hatte diesmal auch einen Stand am Gablitzer Adventmarkt, was uns sehr freute.



Bei Familie Wagenhofer konnte man tolle Holzschnitzereien, wie Schüsseln, Tannenbäume, Kerzen und vieles mehr erstellen.



Markus Führer gab sich mit Glühbier und Heißsporn-Bier ein Stell-Dich-ein. Bgm. Cech und GGRⁱⁿ Dundler-Strasser freuen sich schon auf die Neueröffnung im Gablitzer Zentrum im Frühjahr 2015.



Hr. Tinkl, Bgm. Cech, Monsignore Dr. Laurent und GGRⁱⁿ Dundler-Strasser ließen sich die angebotenen köstlichen griechischen Spezialitäten nicht entgehen.



Monsignore Dr. Laurent, unsere Klosterschwestern mit Oberin Sr. Jacinta sowie einige Gemeinderäte genossen den heißen Punsch.



Einschreibung für Kindergarten u. Hort 2015/16

Die Marktgemeinde Gablitz ersucht alle Eltern und Erziehungsberechtigten, die ihre Kinder im kommenden **Kindergartenjahr 2015/2016** in einem Gablitzer Kindergarten betreuen lassen möchten, um Anmeldung **bis spätestens 31. März 2015**.

Für die Betreuung im Gablitzer Volksschulhort im kommenden **Hortjahr 2015/2016** ersucht die Marktgemeinde Gablitz um Anmeldung **ebenfalls bis spätestens 31. März 2015**.

Anmeldungen bei Frau Stroißmüller, Tel.: 02231/63466 DW 140; Montag – Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr oder über unsere Homepage www.gablitz.gv.at – BürgerInnenservice – Formulare – Familie – Kindergarten- bzw. Hortanmeldungen.

Stellenangebot: Kassenkräfte für Freibad

Die Marktgemeinde Gablitz betreibt ein schönes Freibad und sucht Kassenkräfte für die Sommermonate Juli und August 2015 mit einem Mindestalter von 16 Jahren.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte per Mail an: dworschak@gablitz.gv.at (Tel.: 02231/63466 DW 111) oder per Post an **Marktgemeinde Gablitz, z.Hd. Herrn Dworschak, Linzer Straße 99, 3003 Gablitz**.



Erste Hilfe Kurs - Auffrischung

Nach den ersten erfolgreichen Erste Hilfe Auffrischkursen hat sich die Marktgemeinde Gablitz, über Initiative von GR Peter ALMESBERGER, entschlossen, diese weiterzuführen, um mehr interessierten Gablitzerinnen und Gablitzer die Möglichkeit zu geben, ihr Wissen im Bereich der „Ersten Hilfe“ auf Vordermann zu bringen.

Bei vielen ist bzw. war der letzte Erste Hilfe Kurs schon lange her. Bei vielen wird dieser Kurs beim Führerschein gewesen sein. Daher besteht sehr oft die Angst Erste Hilfe zu leisten - man will ja nix falsch machen – was ist wenn der Verunfallte durch meine Erste Hilfe noch mehr verletzt wird, ...

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitersamariterbund Purkersdorf (ASBÖ) besteht nunmehr die Möglichkeit diese Angst zu nehmen.

In einem 4-stündigen Kurs und mit einem Unkostenbeitrag in der Höhe von € 10,- werden die Maßnahmen der Ersten Hilfe gelehrt und geübt. Für alle TeilnehmerInnen gibt es auch eine Teilnahmebestätigung.

Folgende Punkte stehen auf dem Programm:

Gefahr erkennen, vor Gefahr schützen; informatives und exaktes Absetzen des Notrufes; Kontrolle von Lebensfunktionen; stabile Seitenlage; Reanimation an der Übungspuppe; Helm-

abnahme; Blutstillung; Psychische Betreuung von Verletzten.

Folgende Termine stehen für Sie zur Auswahl:



Freitag – 6. März 2015 von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr oder

Samstag – 14. März 2015 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Anmeldungen erfolgen nach Bekanntwerden der Termine beim Gemeindeamt Gablitz persönlich, telefonisch (**02231/63466-131**) oder mittels Mail an Frau Hasiber (hasiber@gablitz.gv.at).

Beginn der Sommerzeit

Laut Verordnung der Bundesregierung beginnt im Kalenderjahr 2015 die Sommerzeit am

29. März 2015 um 2.00 Uhr mitteleuropäischer Sommerzeit (MESZ).

NICHT VERGESSEN: Zu Beginn der Sommerzeit sind die Uhren um **1 Stunde vorzustellen!**





EU-AUSTRITTS-VOLKSBEGEHREN

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 7. Jänner 2015 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung des Bundesministeriums für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „EU-AUSTRITTS-VOLKSBEGEHREN“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 103/2013, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Mittwoch, dem 24. Juni 2015,
bis (einschließlich) Mittwoch, dem 1. Juli 2015,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** der Stimmberechtigten oder des Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (1. Juli 2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren **Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde** haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums an **folgender Adresse** (an folgenden Adressen) auf:

MARKTGEMEINDE GABLITZ
LINZERSTRASSE 99

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Mittwoch, 24. Juni 2015, von
Donnerstag, 25. Juni 2015, von
Freitag, 26. Juni 2015, von
Samstag, 27. Juni 2015, von
Sonntag, 28. Juni 2015, von
Montag, 29. Juni 2015, von
Dienstag, 30. Juni 2015, von
Mittwoch, 1. Juli 2015, von

8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 10⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 10⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr,
8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr.

angeschlagen am: 6.2.2015

abgenommen am:

Die Bürgermeisterin / Der Bürgermeister:
Für die Bürgermeisterin / Für den Bürgermeister:



Christian Gruber, unser Kollege und Gemeindemitarbeiter, ist völlig unerwartet verstorben

Jede Firma, jede Organisation, jede Gemeinde lebt von ihren Mitarbeitern.

Das gilt ganz besonders für eine kleine Einheit, wie es die Marktgemeinde Gablitz darstellt.

Man kennt sich, man arbeitet sehr eng zusammen, man muss auch sehr oft improvisieren und zu den unmöglichsten Zeiten die unmöglichsten Aufgaben für unsere Bevölkerung erfüllen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Gesicht der Gemeinde nach außen.

Umso wichtiger ist es daher, dass ich mich als Bürgermeister der Gemeinde auf unsere Mitarbeiter verlassen kann. Ohne dieses gegenseitige aufeinander Verlassen funktioniert die Zusammenarbeit in einem kleinen Betrieb eben nicht.

Umso schlimmer, wenn jemand wie unser Kollege Christian Gruber plötzlich und unerwartet aus dem Leben, und damit aus unserer Mitte gerissen wird, auf den man sich immer verlassen konnte. Und diese Mitte meine ich in diesem traurigen Fall besonders wörtlich, denn unser Kollege Christian Gruber war im wahrsten Sinn des Wortes in der Mitte der Kollegen.

Wobei ich dazu sagen will, dass bei ihm, wie bei vielen von uns über die Jahre ein Reifungs- und Entwicklungsprozess

stattgefunden hat, der es uns heute noch viel schwerer macht Abschied zu nehmen.

Als Christian Gruber im Jahr 1992 zur Marktgemeinde Gablitz gestoßen ist, da lag sein Schwerpunkt eher auf schnellen Autos als auf schnellen Gemeindemaschinen. Damals selbst auf der Suche nach Vorbildern ist er über die Jahre zunehmend selbst zum Vorbild, zum Mittelpunkt, zur Anlaufstelle für unsere jüngeren Mitarbeiter geworden.

Sicher auch gereift durch sein persönliches Umfeld. Hat er doch auch familiär nach dem Tod seines Stiefvaters Verantwortung übernommen, war seinem Bruder ein Vatersersatz und hat seine Mutter immer unterstützt, wo eine Hand gebraucht wurde.

Er hat sich zum verantwortungsvollen Ehemann und Familienvater entwickelt.

Und diese helfende Hand war es auch, die ich in meinen Jahren als Bürgermeister immer geschätzt, und wie ich zugeben muss, auch oft und gerne in Anspruch genommen habe.

Denn egal, ob sich des Nachts ein Gablitzer über zu viel Schnee auf seiner Straße beschwert hat, ein Schneepflug einen Kanaldeckel herausgerissen hat oder die Polizei bei einem Wasserrohrbruch auf der Suche nach Verkehrsschildern war.



Immer galt mein Anruf meinem Vizebürgermeister mit der Bitte: Geh bitte, ruf den Gruber Christian an, der hilft uns sicher.

Und so ist aus einem jungen, unerfahrenen Menschen ein erfahrener Mitarbeiter geworden, der uns allen eine wichtige Stütze, auch Vorbild, einfach ein wertvoller Kollege geworden ist.

Aber das ist es auch, was uns allen vielleicht ein kleiner Trost sein kann.

Was gibt es Schöneres, als sich an einen Menschen zu erinnern, der für die Gemeinschaft sein Bestes gegeben hat, und den wir als Stütze immer in unserer Erinnerung behalten werden.

Unser Mitgefühl gilt seiner hinterbliebenen Familie.

**In dankbarer Erinnerung
Bürgermeister Ing. Michael W. Cech
und Christian's
Kolleginnen und Kollegen
der Marktgemeinde Gablitz**



Elektro Maier
Elektroinstallationen GmbH

Elektro Maier
Elektroinstallationen GmbH
Hauptstraße 25a
3003 Gablitz

Tel: 02231/ 63 887
Mobil: 0664/ 25 13 419
Mail: maier-elektro@aon.at



HAIR&FLAIR
BY MANUELA RAINER

Linzerstraße 64, 3003 Gablitz
Tel.: 02231 634 60

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Aus für Purkersdorfer Notarztwagen

Umstellung auf neues „NEF-System“ steht bevor - das Rote Kreuz ist gerüstet

Seit 19 Jahren fährt in Purkersdorf der Notarztwagen zu besonders kritischen und lebensbedrohlichen Notfällen. Schon bald wird er seine letzte Fahrt antreten: Im April 2015 soll das sogenannte Notarzteinsetzfahrzeug (NEF) den Purkersdorfer Notarztwagen ablösen.

Beim NEF handelt es sich um einen PKW mit Sondersignalen, der von einem Notfallsanitäter gelenkt wird und mit einem Notarzt besetzt ist. Im Fahrzeug befinden sich Rettungsmaterial, EKG, Medikamente und sämtliches Zubehör.

Bei kritischen Notfällen fahren NEF und ein Rettungswagen gemeinsam zum Notfallort. Der Notarzt übernimmt die Erstversorgung und entscheidet je nach Zustand des Patienten, ob er den Transport begleitet oder der Rettungswagen den Transport alleine durchführt. Dadurch ist das NEF sehr rasch für einen neuen Notfall einsatzbereit.

Das Rote Kreuz Purkersdorf-Gablitz ist gut für die Umstellung gerüstet:

In den letzten eineinhalb Jahren wurden vermehrt Notfallsanitäter ausgebildet und Rettungssanitäter geschult. Auch die Dienstpläne wurden in den

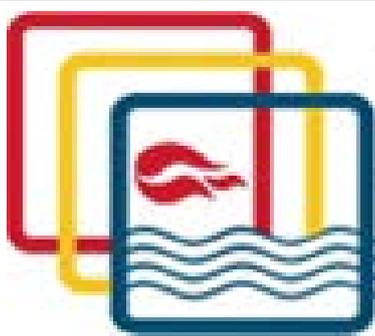


Das neue Notarzt-Einsatzfahrzeug „NEF“, ausgestattet mit Sondersignalen und Rettungsmaterialien sowie EKG
Bildcredit: RK NÖ

letzten Monaten optimiert, um in allen Dienstsichten ausreichend Mitarbeiter mit den erforderlichen Kompetenzen zu haben. Damit ist eine Patientenversorgung auf höchstem Niveau gewährleistet.

Die Umstellung ist für Anfang April 2015 geplant, ein genaues Datum steht noch nicht fest. Neben Purkersdorf stellen auch Tulln und Baden auf das NEF-System um, weitere Standorte werden bis 2016 folgen. Damit ist nach der Unterzeichnung des Notarztrettungsdienstvertrags am 20. Jänner 2015 ein weiterer Schritt getan, um die medizinische Notfallversorgung in Niederösterreich auf hohem Niveau zu halten.

Denn schon jetzt braucht ein Notarzt-team in Niederösterreich nur 12:40 Minuten bis zum Einsatzort, mit dem neuen NEF-System könnte diese Zeit weiter verkürzt werden.



LEITGEB

HEIZUNG - WASSER - BAD

Tel: +43 (0) 22 31 / 63 86 8 | Fax: +43 (0) 22 31 / 63 86 16

E-Mail: office@leitgeb-haustechnik.at
Web: www.leitgeb-haustechnik.at

Der Spezialist für Haustechnik und Alternativenergien

Veranstaltungen im Überblick

März 2015

05.,12., 19.,26.03.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info: Fr. Zwettler, Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
06.,13., 20.03.	Gruppentraining VORSCHUL- u. KINDERGARTENKINDER Info: Monika Auer; Tel. 0681/10718964, www.trainingdersinne.at	Linzer Straße 55/5 14.05 - 15.00 Uhr
06.,13., 20.03.	Gruppentraining VOLKSSCHULKINDER Info: Monika Auer; Tel. 0681/10718964, www.trainingdersinne.at	Linzer Straße 55/5 15.10 - 16.15 Uhr
06.,20. 27.03.	ELTERN-KIND-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 09.00 - 10.30 Uhr
06.,20., 27.03.	BABY-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 10.30 - 12.00 Uhr
06.03. 06.03.	„MIT SAUS UND BRAUS DURCH'S LEBEN“ Kabarett mit Regina Hofer	Theater 82er Haus 16.00 Uhr
06.03.- 08.03. 07.03.	HAUSMESSE von BIKE FRANZ - 10 Jahres Jubiläum Präsentation, Verkauf der Fahrradmodelle 2015, www.bikefranz.at „Was der WUNDERSCHÖNE SCHMETTERLING erlebt ...“ Kindertheater Pipifax; ab 3 Jahre	Glashalle 10.00 - 19.00 Uhr Theater 82er Haus 16.00 Uhr
08.03.	FASTENSUPPENESSEN	Pfarrheim 10.30 Uhr
11.03.	„GEDULD - DIE BESTE ALLER TUGENDEN“ Kadampa Meditationszentrum Österreich	Hamerlinggasse 87 ab 19.00 Uhr
13.03.	IBU- Integration Bewegt Uns Veranstalter: Rotes Kreuz; Frau Elisabeth Schuller	Rotes Kreuz Purk./Gab. 18.30 Uhr
14.03.	„IN 80 TAGEN UM DIE WELT“ Kindertheater Schneck + Co	Theater 82er Haus 16.00 Uhr
15.03.	FAMILIEN-WORTGOTTESDIENST m. anschl. Mittagessen Nähere Info: Frau Dörfinger, Tel. 02231/67813	Pfarrheim 11.00 Uhr
20.03.	„SEXY JESUS“ Kabarett mit Stefan Haider	Theater 82er Haus 19.30 Uhr
21.03.	GRIECHISCHER KOCHKURS für Erwachsene Biogriechen Michaeli stellt Ihnen die griechische Küche näher vor	Hauptstraße 19 14.00 Uhr
21.03.	„ANNA HAT GEBURTSTAG“ - Mitmachkonzert mit dem Kinderliedermacher Bernhard Fibich; ab 3 Jahre	Theater 82er Haus 16.00 Uhr
25.03.	„DIE FREUDE DES BEMÜHENS“ Kadampa Meditationszentrum Österreich	Hamerlinggasse 87 ab 19.00 Uhr
27.03.	MUSIKANTENSTAMMTISCH Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
28.03.	BRUNCH mit LIVE-MUSIK Michaeli, unser Biogriechen lädt Sie herzlich dazu ein	Hauptstraße 11.00 Uhr

März 2015 - Fortsetzung

28.03.	„EMILIA und die geheimnisvollen THEATERROLLEN“ Theater Supalupa	Theater 82er Haus 16.00 Uhr
29.03.	PALMSONNTAG - PALMWEIHE anschließend Prozession zur Pfarrkirche mit Messe	Klosterhof St. Barbara 09.00 Uhr
29.03.	GABLITZER FLOHMARKT Anmeldung: Gabriela Wärter, Tel.: 0699/121 887 93	Parkplatz Zielpunkt 06.00 - 15.00 Uhr

April 2015

02.04.	GRÜNDONNERSTAG - MESSE zum Gedenken an das letzte Abendmahl	Pfarrkirche 19.00 Uhr
02.,09.,16., 23.,30.04.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info: Fr. Zwettler, Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
03.04.	KARFREITAG - MESSE zum Gedenken an Christi Leiden und Sterben	Pfarrkirche 19.00 Uhr
	KREUZWEGANDACHT	15.00 Uhr
04.04.	KARSAMSTAG - OSTERNACHTFEIER anschließend Osteragape im Pfarrheim	Pfarrkirche 20.00 Uhr
05.04.	OSTERSONNTAG -	Hannbaumkirche 8 Uhr
	OSTERFEST-GOTTESDIENSTE	Pfarrkirche 09.30 Uhr
05.04.	„OSTEREIER-SUCHEN“ bei der Laabacher Schenke Veranstalter: SPÖ Gablitz	Ort wird noch bekannt gegeben - 11.00 Uhr
08.04.	„DER FRIEDE DER KONZENTRATION“ Kadampa Meditationszentrum Österreich	Hamerlinggasse 87 19.00 Uhr
09.04.	POLITISCHER STAMMTISCH mit Bgm. Michael W. Cech und GemeinderätInnen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
10.,17., 24.04.	Gruppentraining VORSCHUL- u. KINDERGARTENKINDER Info: Monika Auer; Tel. 0681/10718964, www.trainingdersinne.at	Linzer Straße 55/5 14.05 - 15.00 Uhr
10.,17., 24.04.	Gruppentraining VOLKSSCHULKINDER Info: Monika Auer; Tel. 0681/10718964, www.trainingdersinne.at	Linzer Straße 55/5 15.10 -16.15 Uhr
10.,24.04.	ELTERN-KIND-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 09.00 - 10.30 Uhr
10.,24.04.	BABY-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 10.30 - 12.00 Uhr
12.04.	LIEDERLIEBESREISEN: reloaded - KERNÓLAMAZONEN Kabarett + Lieberabend mit Caro + Gudrun	Theater 82er Haus 18.00 Uhr
18.04.	ERÖFFNUNGSFEIER „TRAINING DER SINNE“ Monika Auer, Benaudiratrainerin freut sich auf Ihren Besuch	Linzer Straße 55/5 14.00 - 18.00 Uhr
18.04./ 19.04.	„BEST OF SONG CONTEST“ mit Publikums-Voting	Theater 82er Haus 19.30 Uhr / 18.00 Uhr
22.04.	„DAS INNERE AUGE DER WEISHEIT“ Kadampa Meditationszentrum Österreich	Hamerlinggasse 87 19.00 Uhr
24.,25. / 26.04.	„BEST OF SONG CONTEST“ mit Publikums-Voting	Theater 82er Haus 19.30 Uhr / 18.00 Uhr
24.04.	MUSIKANTENSTAMMTISCH Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
25.04. / 26.04.	PFARRFLOHMARKT Veranstalter: Pfarre Gablitz	Glashalle 09.00 Uhr

April 2015 - Fortsetzung

26.04.	GABLITZER FLOHMARKT Anmeldung: Gabriela Wärter, Tel.: 0699/121 887 93	Parkplatz Zielpunkt 06.00 - 15.00 Uhr
30.04.	MAIBAUM AUFSTELLEN durch Feuerwehr Gablitz für Imbiss und musikalische Umrahmung ist gesorgt	vor dem FF-Haus 19.00 Uhr
30.04.	„TWO AND A HOUSEMAN“ Kabarett mit Fredi Jirkal	Theater 82er Haus 19.30 Uhr

Eröffnungs-Wochenende
DER
GABLITZER
PRIVATBRAUEREI
**CIUNAS - IRISH
MUSIC KONZERT**
FR. 20.3., 19:30 UHR
Gablitz Festschale, Ferdinand-Ebner-Gasse 6
Einlass: 19:00 Uhr
VK-Karte: 19,- inkl. einem Seidl vom „Gablitzer Original“ oder einem alkoholfreien Getränk.
OPEN HOUSE IN DER BRAUEREI
SA. 21.3., AB 15:00, HAUPTSTR.14
www.gablitzer.at

MAIBAUM aufstellen

für den Bürgermeister
und den Feuerwehr-
kommandanten



Donnerstag, 30. April 2015
19.00 Uhr
vor dem Feuerwehrhaus in Gablitz



modern - schlagkräftig - professionell
Musikalische Umrahmung:
1. Gablitzer Musikverein D`Wienerwalder
Für das leibliche Wohl wird gesorgt

Erwerb einer Badesaisonkarte 2015 für das Gablitzer Schwimmbad!

Auch wenn uns der Winter noch fest im Griff hat, sind die Sonnenstrahlen, die zeitweise zwischen den grauen Wolken hervorblinzeln, mittlerweile recht warm.

Daher wollen wir schon jetzt wieder an die herrlichen Badetage im Sommer erinnern und Sie auf unsere **Badesaisonkarte** für unser attraktives, familienfreundliches Freibad aufmerksam machen.

Sie erhalten diese **ab Anfang Mai 2015** im Gemeindeamt
bei Herrn Dworschak oder direkt an der Badkassa. (**Tipp: Geschenksidee**)



Symbolbild

Wohnen und investieren in Gablitz

Baubeginn Mitte 2015 - Fertigstellung Herbst/Winter 2016

14 Eigentumswohnungen

11 Mietwohnungen

inkl. Tiefgaragenplätze

55 m² - 105 m² Wohnfläche / Einheit

- südseitig ausgerichtet
- barrierefrei
- Balkone, Loggien, Dachterrassen und Eigengärten
- generationenwohnen

Zentrale Lage am „Stadlmaier“
Linzerstraße 80 - Gablitz

Miete ab € 8,- / m² Wohnfläche

Verkauf ab € 2.500,- / m² Wohnfläche

Interessentenliste liegt auf der Marktgemeinde
Gablitz bei Frau Sabine Ellegast auf.
Tel +43 2231 63466 152
Email: ellegast@gablitz.gv.at

LebensWERT GABLITZ



Symbolbild

Zuteilung erfolgt auf Basis der Reservierung.



Herzlich Willkommen unserem neuen Apotheker

Am Samstag, den 24. Jänner 2015 kamen zahlreiche Gablitzerinnen und Gablitzer zu einer kleinen Feier in die Gablitzer Apotheke.

Mag. pharm. Dr. Reza Kamyar hat die Apotheke mit 1. Jänner 2015 übernommen und die Bevölkerung zu einem Kennenlernen eingeladen.

Die Neuübernahme war auch eine gute Gelegenheit auf den jahrelangen Kampf um den Apothekenstandort Gablitz zurückzublicken und ich danke Mag. Georg Flament und seiner Frau, die die Apotheke seither aufgebaut haben. Erwähnen möchte ich auch das Engagement von Mag. Flament über die Apotheke hinaus, die Teilnahme bei zahlreichen Dorffesten sowie die Unterstützung der Gablitzer Vereine durch Spenden.

Aufgrund der Pensionierung von Mag. Flament konnten wir mit Dr. Kamyar sicher den idealen Nachfolger finden. Durch seine offene Art und neue Ideen wird er unser Zentrum bereichern. Jeder Mensch ist anders und so bringt Herr Mag. Kamyar viele neue Ideen, die ich auch bereits in zwei Gesprächen mit ihm abstimmen konnte.



Monsignore Dr. Laurent, unsere Klosterschwestern mit Oberin Sr. Jacinta sowie einige Gemeinderäte genossen den heißen Punsch.

So wird die Mittagspause der Vergangenheit angehören und auch ein Anpassen an die späteren Ordinationszeiten im Ärztezentrum ist ein Wunsch von Dr. Kamyar. Eine Gablitzer "Gesundheitskarte" soll Vorteile für Gablitzer Kundinnen und Kunden bringen und auch das Zusatzangebot in der Apotheke soll uns überzeugen die Gablitzer Apotheke zu besuchen.

Die Apotheke ist eines der Herzen unseres Zentrums. Und mit Dr. Kamyar, der neuen Gablitzer Brauerei und den bald fertigen betreuten Wohnungen kommt neues Leben in den Ort.

Ihr Bürgermeister Michael Cech

HINWEIS:

Alte Medikamente und Arzneimittelreste, die nicht mehr benötigt werden bzw. abgelaufen sind, können KOSTENLOS über die Laurentius-Apotheke entsorgt werden !

In diesem Zusammenhang sollten die „Hausapotheke“ und auch der „Auto-Erste Hilfe Koffer“ in regelmäßigen Abständen (1x pro Jahr) auf Vollständigkeit bzw. auf Haltbarkeitsdaten der Medikamente überprüft werden. Auch Verbandsmaterial und Krankenpflegeartikel sollten, schon alleine zwecks Erster Hilfe im Haushalt und auf der Straße, immer verfügbar sein.

LAURENTIUS
P
O
T
H
E
K
E



Dr. Mag. pharm. M. Reza KAMYAR, MSc

Hauptstraße 23,
3003 Gablitz
Tel.: 02231/676 40
Fax: 02231/676 40 30

info@laurentiusapo.at • www.laurentiusapo.at

Gesund werden, gesund bleiben,
Ihr Apotheker informiert und hilft.

Dr. Paulina Haas 

Wahlärztin für Augenhellkunde und Optometrie
im Ärztezentrum Gablitz
Bachgasse 2a, beim Kloster St. Barbara

NEUERÖFFNUNG!
AUGENARZT GABLITZ

Ordination & Termine unter
Tel: 02231/61396 und 0664/88933567
www.augenarzt-gablitz.at



Das Steuerbuch 2015 - Infos aus erster Hand

Mit Ihrer Arbeitnehmerveranlagung können Sie sich bares Geld zurückholen: zum Beispiel für den Urlaub oder als Finanzspritze zum Haushaltsgeld. Doch obwohl durchschnittlich 300 bis 500 Euro ausbezahlt werden, lassen geschätzte 500.000 bis zu einer Million Österreicher ihr Geld liegen. Dabei ist es einfach, zu viel bezahlte Steuer zurück zu bekommen.

Mit dem Steuerbuch bietet die österreichische Finanzverwaltung seit nunmehr mehr als 10 Jahren die wichtigsten Informationen und Tipps zur Arbeitnehmerveranlagung im handlichen Format zum Nachschlagen der häufigsten Steuerfragen an.

Das jährlich aktualisierte und neu aufgelegte Steuerbuch liegt vor Ort in den Finanzämtern auf; kann aber auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als e-Book gelesen und gratis heruntergeladen sowie als Publikation bestellt werden.

Was kann von der Steuer abgesetzt werden?

Absetzbar sind – unter bestimmten Voraussetzungen – Sonderausgaben (z.B. freiwillige Kranken-, Unfall- oder Pensionsversicherung, Kirchenbeitrag, Wohnraumsanierung, Spenden), außergewöhnliche Belastungen (z.B. Krankheitskosten oder Kinderbetreuungskosten) und Werbungskosten (z.B. Computer, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Umschulungen, Kosten für beruflich veranlasste Telefonate,

Arbeitskleidung, Arbeitsmittel und Werkzeuge).

Viele Arbeitnehmer vergessen auf die Möglichkeiten der steuerlichen Absetzbarkeiten oder sind zu wenig informiert. Denken Sie daran und sammeln Sie, im Laufe des Kalenderjahres entsprechende Rechnungen von allen Ausgaben, die in Frage kommen. **Beachten Sie auch, die Belege aufzubewahren!** Sie müssen sie auf Anfrage der Behörde vorlegen können.

Wie sichere ich mir meine Steuer-Vorteile?

Wenn Ihr Einkommen und Ihre Ausgaben für das abgelaufene Kalenderjahr feststehen, können Sie einen Antrag auf Arbeitnehmerveranlagung machen. Ihr Arbeitgeber hat den Lohnzettel für das abgelaufene Jahr bis Ende Februar des Folgejahres an das Finanzamt zu übermitteln – ab diesem Zeitpunkt können die Mitarbeiter in den Finanzämtern Ihren Antrag bearbeiten.

Insgesamt haben Sie fünf Jahre Zeit, um Ihre Arbeitnehmerveranlagung einzureichen (der Antrag für 2010 kann also bis Ende 2015 gestellt werden). Das entsprechende Formular L1 (in Zusammenhang mit Kindern das Formular L1k) können Sie entweder elektronisch über www.finanzonline.at oder per Post an Ihr zuständiges Wohnsitz-Finanzamt schicken oder direkt beim Finanzamt abgeben.

Informationen zur Arbeitnehmerveranlagung finden Sie im jährlich erschein-



enden Steuerbuch. Einen Überblick über die am häufigsten gestellten Fragen rund um FinanzOnline finden Sie in dem Folder "FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück". Alle Folder stehen Ihnen auf der Homepage des Finanzministeriums unter www.bmf.gv.at zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden.

Möchten Sie Ihre Fragen lieber persönlich stellen, steht Ihnen das **Bürgerservice des Finanzministeriums unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. unter [buergerservice\(at\)bmf.gv.at](mailto:buergerservice(at)bmf.gv.at) zur Verfügung**. Die MitarbeiterInnen der **FinanzOnline-Hotline** helfen Ihnen außerdem bei Fragen zu FinanzOnline gerne unter **0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr** weiter.

 **Jäger & Kronsteiner**
Der starke Kontakt

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima-, Heizungsanlagen.
Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer-, Regeltechnik.
Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, Photovoltaikanlagen,
Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe. Audio & Video.

3003 Gablitz, Linzer Straße 191 - 193

www.jaekro.at

02231 / 61 704 Fax - 30

office@jaekro.at



Zoll- und Artenschutzinformationen auf einen Blick

Ob Pflanzen, Muscheln, Lederwaren, Zigaretten, Spirituosen oder manchmal sogar ein exotisches Tier – nicht alle gut gemeinten Mitbringsel von Urlaubs- oder sonstigen Auslandsreisen dürfen nach Österreich eingeführt werden.

In vielen Fällen verstoßen die Reisenden sogar gegen geltendes Recht. Denn Unwissenheit schützt nicht vor Strafen, die durch Verstöße gegen Zollbestimmungen verursacht werden.

Um die im Urlaub gewonnene Erholung nicht durch unnötigen Ärger bei einer etwaigen Zollkontrolle zu verringern, ist es dem Finanzministerium ein Anliegen, Ihnen hilfreiche Hinweise bei der Einfuhr von Waren nach Österreich zur Verfügung zu stellen.

Bei der Einreise aus EU-Staaten dürfen Sie, ohne in Österreich Zoll und sonstige Abgaben zu bezahlen, Waren für den persönlichen Ge- oder Verbrauch bzw. den Ihrer Haushaltsangehörigen in Ihrem Reisegepäck einführen. Ausnahmen bestehen generell für neue Fahrzeuge, Tabakwaren und alkoholische Getränke.

Reisen Sie aus einem Nicht-EU-Staat ein, sind folgende Waren zu deklarieren:

- Waren, die nicht für Ihren persönlichen Ge- oder Verbrauch oder den Ihrer Haushaltsangehörigen bestimmt sind,
- außerhalb der EU erworbene Waren, die die Freimengen für Tabakwaren, Alkoholika, nicht schäumende Weine, Bier und Arzneimittel oder die Freigrenze von 430 € für Flugreisende oder 300 €



für alle anderen Reisenden für andere Waren übersteigen,

- Waren, die gesonderten Einfuhrverboten und -beschränkungen unterliegen.

Stichwort Artenschutz

Unter diese gesonderten Einfuhrverboten und -beschränkungen fällt auch der Import von Tieren und Pflanzen.

Diese Bestimmungen gelten sowohl bei der Einreise aus EU- bzw. Nicht-EU-Staaten.

Zum Schutz des Lebens und der Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen ist diesen Regelungen besonderes Augenmerk zu schenken.

Wissenswertes zu den aktuellen zoll- und artenschutzrechtlichen Bestimmungen finden Sie im aktuellen Folder "Zoll Info 2015".

Weitere Informationen stehen für Sie auf der Homepage des Finanzministeriums www.bmf.gv.at sowie über die "BMF Zoll App" bereit.

Dieses Servicetool gibt Ihnen rasch Antworten zu den gängigsten Zollfragen (Freigrenzen, Freimengen etc.).

Die App ist im jeweiligen Smartphone-Store – "Android Market" bzw. "iTunes" für alle Apple-Produkte – gratis downloadbar.

Eine interessante Information für die User: Bei der Nutzung der App im Ausland fallen keine Roaming Gebühren an, da die Nutzung der gespeicherten Inhalte keiner Datenverbindung bedarf.



FUSSPFLEGE „S U S I“ 

SUSANNE NEUHERZ

3003 Gablitz, Schöffelgasse 17a

Tel: **02231/61 432 / 0676/377 27 57**



AusbildungsZentrum Dorothea auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten

Liebe GablitzerInnen !

In unterschiedlichster Weise haben Sie unseren **Verein, das Ausbildungs-Zentrum Dorothea** – wir unterstützen und begleiten junge Menschen mit besonderen Bedürfnissen und bilden Sie für den Arbeitsmarkt aus – in Gablitz unterstützt.

Sei es durch Ihre Spende, Ihren Besuch unseres Standes am Weihnachtsmarkt oder des Benefizkonzertes.

Vielen herzlichen Dank !

Im Frühsommer dieses Jahres müssen wir leider unsere Schulungsräume im ehemaligen Gasthaus Stadelmaier aufgeben.

Daher unsere Frage an Sie:

Wissen Sie leerstehende Räume, Mietobjekte, eventuell ein Haus in Gablitz bzw. Gablitz-Umgebung, welches ab Sommer 2015 zu mieten ist ? Der Raumbedarf wäre ca. 200 bis 300 m².

**Infos bitte an Frau Feichtinger
- mobil: 0650 / 946 69 36 -**



KADAMPA MEDITATIONSZENTRUM ÖSTERREICH
ZENTRUM FÜR MODERNEN BUDDHISMUS

Buddhismus & Meditation

Diese Veranstaltungsreihe bietet Anfängern und Fortgeschrittenen die Möglichkeit Meditation kennen zu lernen und zu vertiefen. Basierend auf dem buddhistischen Text "Einführung in den Buddhismus" eröffnet er uns eine neue Sichtweise, die es uns ermöglicht mit den Herausforderungen des modernen Lebens konstruktiv und gelassen umzugehen. Jeder Termin kann einzeln besucht werden und besteht aus geleiteten Meditationen und Erklärungen zum Thema. Jeder ist herzlich willkommen !



Die Vorträge und Meditationen werden von Gen Kelsang Nyima geleitet, buddhistischer Mönch und langjähriger Schüler von Geshe Kelsang Gyatso.

Gablitz, Hamerlinggasse 87, 19:00 – 20:30

Beitrag 8 € pro Veranstaltung. Keine Voranmeldung erforderlich.

- Mi, **11.3.** Geduld – die beste aller Tugenden
- Mi, **25.3.** Die Freude des Bemühens
- Mi, **8.4.** Der Friede der Konzentration
- Mi, **22.4.** Das innere Auge der Weisheit
- Mi, **6.5.** Unser Geist und unsere Wirklichkeit, Teil 1: Wie existiert unser Ich?
- Mi, **20.5.** Unser Geist und unsere Wirklichkeit, Teil 2: Wie existiert unser Körper?
- Mi, **10.6.** Unser Geist und unsere Wirklichkeit, Teil 3: Weisheit im Alltag anwenden
- Mi, **24.6.** Was ist Erleuchtung?
- Mi, **8.7.** Empfehlungen für die eigene Meditationspraxis

www.buddha.at/gablitz

Kadampa Meditationszentrum Österreich, 1090 Wien, Nußdorfer Str. 4/3, Tel 01 - 911 18 41



Querfeld Gartengestaltung

Gärtnermeister Günter Querfeld

Homepage: www.querfeld.at

3003 Gablitz, E-Mail: office@querfeld.at, Mobil 0676/314 99 10

Gartenplanung Beratung Ausführung Neuanlagen Umgestaltung

auch für gehobene Ansprüche für private und öffentliche Gärten

Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.

Teiche, Schwimmteiche, Klein-Biotope mit Wasserfällen und Wasserläufen, Quellsteinen, Steinarbeiten, Terrassen, Wege, Installation von Beregnungsanlagen



Ferienaktion für Tschernobylkinder

29 Jahre sind seit der Katastrophe vergangen und noch immer leiden die Menschen und vor allem die Kinder unter den Folgen. 2,5 Millionen Menschen leben heute noch in hoch verstrahlten Gebieten, darunter 600.000 Kinder. 3 bis 4 Wochen Aufenthalt in unbelasteter Umgebung und eine vitaminreiche Ernährung bewirken, dass **80%** der Strahlenschäden abgebaut werden können.

Dieses Projekt wird seit Jahren von Maria Hetzer, NÖ Landesjugendreferat organisiert. Für ein weiteres erfolgreiches Jahr werden noch **Gasteltern** und **Gastgroßeltern gesucht** die vom

27. Juni 2015 – 19. Juli 2015

ein oder mehrere Kinder im Alter von 9-18 Jahren bei sich aufnehmen. Für die Vormittagsbetreuung der Kinder stehen die deutschsprechenden, weißrussischen Begleiter zur Verfügung. Diese Betreuer werden in der jeweiligen Pfarre untergebracht und stehen bei Bedarf mit Rat und Tat zu Seite.

Bei Fragen und Anmeldungen:

Maria Felbermayer 01/979-67-92
e-mail: peter.felbermayer@aon.at





Fotos: Helmut Heimpel, Dagmar Breschar, Markus Plesz

Futterhäuschen, Meisenringe und Co.

Die kalte Jahreszeit lässt uns alle näher zusammenrücken - auch Menschen und Vögel kommen sich im Winter wieder näher.

Die Winterfütterung ist neben dem Aufhängen von Nistkästen wohl die beliebteste Form des Vogelschutzes. Nicht nur Kinder haben am Futterplatz Gelegenheit, Vögel aus nächster Nähe zu beobachten.

Man sollte sich aber bewusst sein, dass die heimischen Vögel schon lange vor der „Erfindung“ der Wintervogelfütterung in Mitteleuropa überwintert und dafür die unterschiedlichsten Nahrungsquellen wie Früchte heimischer Pflanzen oder überwinterte Insekten selbst erschlossen haben. Auch so eifrige Futterhäuschenbesucher wie die Meisen bevorzugen eigentlich ganzjährig Insekten. Vogelfutter stellt für die meisten Arten also nur ein Zubrot dar.

Wann sollte man Vögel füttern?

Will man auf die Winterfütterung der gefiederten Freunde nicht verzichten, achtet man darauf, dass kein Schaden angerichtet wird. Wenn das natürliche Futterangebot im November oder Anfang Dezember knapp wird, kann man mit der Fütterung beginnen und bis max. Februar / März solch eine Hilfestellung leisten. Ein vorzeitiges Füttern zur Eingewöhnung ist allerdings nicht erforderlich. Am Wichtigsten ist die Fütterung zum Überdauern von Notzeiten, so zum Beispiel bei geschlossener Schneedecke, wenn natürliche Nahrung nicht erreichbar ist.

Wie und was soll gefüttert werden?

Um Infektionen vorzubeugen, sind Silofutterhäuschen empfehlenswert, da immer nur ein kleiner Teil des Futters offen liegt.

Die Körnerfresser (Fink, Sperling und Ammer) nehmen gerne Sonnenblumenkerne und Hanf sowie die handelsüblichen Freiland-Futtermischungen. Weich- und Insektenfresser (Amsel, Drossel, Rotkehlchen, Heckenbraunelle, Baumläufer, Zaunkönig und Star) ernähren sich hauptsächlich von tierischer Kost (Insekten, Spinnentiere) oder weichen im Winter auf Beeren oder feine Sämereien als zusätzliche Nahrungsquelle aus. An Futterstellen kann man ihnen Haferflocken, Rosinen, Beeren, Obst und Nüsse anbieten. Auch Fett-Körner-Mischungen wie Meisenknödel, Meisenringe u.ä. werden gerne angenommen.

Nur vielfältige Lebensräume sichern das Überleben!

Zum Schutz seltener Arten leistet die Winterfütterung leider nur wenig Beitrag. Das vorrangige Ziel für den Schutz einer artenreichen Vogelwelt ist daher die Erhaltung von vielfältigen Lebensräumen.

Vogelfreunde, die wirklich helfen möchten, unterstützen die gefiederten Gesellen durch die Anlage eines Naturgartens, der ganzjährig die Versorgung der Vögel in jeder Hinsicht sichert. Einheimische Sträucher und Bäume wie Efeu und Vogelbeere bieten mit ihren Früchten den Vögeln auch im Winter genug Nahrung. Lassen sie auch einige Äpfel oder sonstiges Obst einfach an den Bäumen hängen. Samenfressenden Vögeln kann man mit samenreichen Wildkräutern oder Wildblumen wie Disteln oder Mädesüß helfen. Einfach die Samenstände über den Winter stehen lassen.

Sternwanderung zur Hochramalpe

Im Rahmen des Jubiläumsjahres „10 Jahre Biosphärenpark Wienerwald“ werden am **12. April 2015** vier Wandergruppen mit einem gemeinsamen Ziel aufbrechen: Der Hochramalpe in Gablitz. Begleitet werden sie von ortskundigen NaturführerInnen der Österreichischen Bundesforste.

Die Hochramalpe liegt in der Nähe der Kernzone Troppberg des Biosphärenparks Wienerwald.

Aus Rücksichtnahme auf dieses ökologisch sensible Naturjuwel, in dem ganz besondere Verhaltensregeln gelten, wurde auf eine Durchquerung verzichtet.

Nähere Informationen zu der Kernzone erhalten Sie unter: http://www.bpww.at/fileadmin/Redakteure/Folder/KZO_Troppberg_screen.pdf.

Die Startpunkte der Wanderungen liegen in Purkersdorf, Gablitz, Tullnerbach und Mauerbach.

Die Routen weisen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade auf, von der gemütlichen Kinderwagen-wanderung bis zur anspruchsvolleren mehrstündigen Stunden-Tour ist alles dabei.

Ziel ist es, die Gemeinden um die Kernzone Troppberg zu verbinden und auf diesen - mitten im Biosphärenpark Wienerwald gelegenen - Naturschatz aufmerksam zu machen. Die Gehzeit wird mit einem spannenden Wald-Quiz verkürzt, den GewinnerInnen winken schöne Preise.

Auf der Hochramalpe erwartet die Wandergruppen die „Waldschule“ der Österreichischen Bundesforste mit



Sternwanderung im letzten Jahr; © BPWW

spannenden Informationen zum Thema Natur.

Das Gasthaus Hochramalpe ist geöffnet und freut sich auf ihren Besuch!

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt, frei nach dem Motto: „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung“.

Treffpunkt Gruppe Purkersdorf:

vor der Unternehmensleitung der Österr. Bundesforste, Pummergasse 10-12 (10:00 Uhr)

Treffpunkt Gruppe Gablitz:

vor der Volksschule, Ferdinand-Ebner-Gasse 6 (10:00 Uhr)

Treffpunkt Gruppe Mauerbach:

Busparkplatz bei Abzweigung Allhang (10:00 Uhr)

Treffpunkt Gruppe Tullnerbach:

gegenüber vom Kletterpark Purkersdorf, Irenental (10:00 Uhr)

Bitte ausreichend Getränke/Jause mitnehmen, es gibt keine Einkehrmöglichkeiten am Weg! Bitte nicht auf festes Schuhwerk und Regenjacke vergessen.

KEINE KOSTEN für die Teilnahme (keine Verpflegung inkludiert / vorgesehen) Keine Anmeldung erforderlich!

Rückfragehinweis:

ÖBf - Regina Reiter

02231 / 63341 DW 7171

regina.reiter@bundesforste.at oder

BPWW - Harald Pernkopf

02233 / 54 187 DW 12; hp@bpww.at

Informationsfolder zu den „Kernzonen im Biosphärenpark Wienerwald“ erschienen

Informationsfolder zu den 37 Kernzonen informieren über die Kernzonen allgemein, Besonderheiten vor Ort und klären über das richtige BesucherInnenverhalten auf.

Die Folder stehen unter <http://www.bpww.at/quickfinder/downloads/folder-und-broschueren/> als Download zur Verfügung!



Foto: © BPWW



cranio sacral moving

Wohlbefinden durch Ausgleich der körpereigenen Energien

Susanne Rieck

Hamerlinggasse 14
3003 Gablitz

Telefonische Voranmeldung: 0664 535 540 5
www.craniosacral-moving.at

Fenster Technik Hasiber

Schönbauergasse 5
3003 Gablitz

0664 / 866 02 80

christian.hasiber@gmx.at



Service - Reparatur

Instandsetzung aller Fenstermarken

Jalousien Rolläden Markisen Sonnenschutz

Gartenpflege

I.W.R.

Ing. W. Rott

3003 Gablitz
0664/453 21 15
garten.rott@tele2.at

Sämtliche Gartenarbeiten



Baumpflege Rollrasen Hochbeete Bewässerungsanlagen

Mag. Verena Pitterle
Rechtsanwältin

Testament - Scheidung - Kauf - Klage
Nachbarschaft - Verkehrsunfall - Unterhalt
Obstanz - Miete - Schenkung - ...

Probleme sind individuell.
Warum sollten es die Beratungen
und die Lösungen nicht auch sein?

Hauptstraße 6/1 Tel. 01/979 18 95 Mail office@pitterle-law.at
3001 Mauerbach Fax 01/979 18 95 -20 Web www.pitterle-law.at



**Raiffeisenbank
Wienerwald**



Ab sofort auch mit

FIX-ZINSSATZ

Autofinanzierung Kredit oder Leasing

1 Jahr GRATIS tanken*!

Finanzieren Sie Ihr neues Auto -
mittels Bankkredit oder Leasing -
über die **Raiffeisenbank Wienerwald**
und gewinnen Sie **ein Jahr GRATIS tanken!**

* Im Wert von € 1.500,-; Betrag ergibt sich aus einer angenommenen km-Leistung von rd. 15.000 km und einem Verbrauch von ~6,5 l bei einem Preis von ~ € 1,50/l
Zur Teilnahme am Gewinnspiel sind alle Kunden der RB WW berechtigt, die im Zeitraum 1. 1. 2015 bis 31. 12. 2015 den Ankauf ihres KFZ mittels Bankkredit oder Leasing
über die Raiffeisenbank Wienerwald finanzieren. Die Verlosung des Gewinners erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Pro Person kann nur einmal an diesem Gewinnspiel
teilgenommen werden. Mitarbeiterinnen der Raiffeisenbank Wienerwald sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Im Falle der Ziehung stimmt der Teilnehmer der namentlichen
Veröffentlichung zu. Teilnahmechluss ist der 31.12.2015. Der Gewinner wird schriftlich verständigt.

Tel. 05 05 15
www.rbwienwald.at
info@rbwienwald.at

Neues aus dem Heimatmuseum

An der neuen **SONDERAUSSTELLUNG**, die heuer **vom 13. bis 23. Mai 2015** stattfindet, wird schon fleißig gearbeitet. Wir haben allerhand geplant: Zu sehen wird sein Originalkleidung aus der Zeit ab 1900 aus Privatbesitz, Uniformen, Stoffmuster, alte Nähmaschinen und vieles mehr! Bedeutung der Handarbeit an praktischen Beispielen...kleine Stoffkunde...Hüte zum Probieren.

Was haben Joseph Madersperger und die Brüder Grimm gemeinsam? Welche Bedeutung hatte die Kopfbedeckung? Wie verschloss man Kleidung, als es noch keinen Reißverschluss gab? Was machte die Gablitzer Goldstickerin? Was hat das Trachtenpaar an der Fassade des Hauses Hauptstraße 16 mit dem Gablitzer Dirndl zu tun? Was die Bilder von den Künstlern Gerasch mit dem Gablitzer Musikverein? Diese und andere Fragen werden wir beantworten.

Eine Ausstellung für Kinder und für Erwachsene!

„Kleider machen Leute“

Eröffnung: Mittwoch, 13. Mai 2015, 18.00 Uhr.



Die Ausstellung ist am Do., 14. Mai von 10 - 12h, Sa., 16. Mai von 16-18h und Sa., 23. Mai von 16 - 18h geöffnet.

Weitere Termine in der Zeit bis 23.5. bitte telefonisch oder per email vereinbaren

mit Dr. Renate Grimmlinger 0676/710 55 35 oder per email office@gablitz-museum.at.

Auf Ihren Besuch freuen sich

Carola Kahl . Peter Kraushofer . Mag. Eva Novotny . Leopold Rainer . Gerda Walenta .
Dr. Ernst Wessely und Kustodin Dr. Renate Grimmlinger



Die Marktgemeinde Gablitz gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich!



90. Geburtstag

Emma Köhler

Hannbaumsiedlung
Bgm. Michael W. Cech gratulierte Emma Köhler, die nicht nur Gründerin des Gablitzer Gymnastikkclubs ist, sondern sich bis jetzt durch viel Bewegung Top-Fit hält.



90. Geburtstag

Leopold Cornelson

Ortszentrum

vlnr.: Sohn Herbert, Bgm. Michael W. Cech und Sohn Leopold jun. gratulierten dem ehemaligen Gablitzer Bäcker Leopold sen.



60. Geburtstag

Karl Flechl

Hauersteig
vlnr.: Seine Töchter Pamela (links) und Dominique Flechl (rechts) sowie Bgm. Michael W. Cech gratulierten Karl Flechl, der u.a. Präsident des Tennisclubs Gablitz ist.



Bouquetterie

Monique Weinmann

Linzerstraße 113
3003 Gablitz
Tel. + Fax: +43 2231 628 38
E-Mail: m.weinmann@utanet.at
www.bouquetterie.at

OSTERMARKT
und Osterdekorationen
ab Freitag, 20. März bis
Karsamstag, 04. April 2015

BLUMENMARKT
ab Donnerstag, 30. April
bis Samstag, 23. Mai 2015
GRATIS
bepflanzen wir Ihre Blumenkisterln
mit Sommerblumen aus der Region

Wir pflegen und bepflanzen
auch gerne Ihr Grab und beraten Sie
rund um das Begräbnis!

Ein Inserat im **Gablitzer Amtsblatt** erreicht
Gewerbetreibende, Gemeinden, Ämter und auch
Privatpersonen.

Wir schalten gerne Ihr Inserat !

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne unsere
Redaktion unter
Tel.: 02231/63466 DW 150 bzw. DW 152 oder
ellegast@gablitz.gv.at

Bike-Franz feierte sein 10jähriges Jubiläum

Am 8. Dezember 2004 eröffnete der **Gablitzer Franz Reitmeier** sein Geschäft mit Allem rund ums Rad in Gablitz, Linzer Straße 64.

10 Jahre später sind Geschäft und Angebot deutlich erweitert und „Bike Franz“ ein fixer Bestandteil der Gemeinde.

Zum Jubiläum kamen Bgm. Michael Cech, Vbgm. Franz Gruber und GGRⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser zur Gratulation mit einer Gablitztorte vorbei.

„Bike Franz“ punktet mit Service und Beratung sowohl beim kleinen Service wie auch beim modernen E-Bike. Bei ihm ist man immer in guten Händen.

Und trotz des winterlichen Wetters kam während der Feier ein Gablitzer Kunde vorbei und nahm nach kurzer Probefahrt im Schnee gleich sein nagelneues Fahrrad mit nach Hause.



Bild v.l.n.r.: Manuela Dundler-Strasser, Franz Gruber, Lisa Reitmeier, Franz Reitmeier, Gerald Bernhauer und Bgm. Michael Cech

Auch die Tischlerei Kalkbrenner feierte ihr 10jähriges Jubiläum

Seit 10 Jahren bietet der Gablitzer Thomas Kalkbrenner "Tischlerqualität made in Gablitz" an.

Aus diesem Grund besuchten Bgm. Michael Cech, Vbgm. Franz Gruber und GGRⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser den Tischlermeister noch am 31. Dezember 2014 in seiner Werkstatt.

Und welches Geschenk passt besser für einen Tischlermeister als eine Gablitztorte in einer formvollendeten Holzkiste.

Michael Cech: "In zahlreichen Gablitzer Häusern, Geschäften und Praxen findet sich Qualität von Thomas Kalkbrenner.

Für eine Gemeinde sind lokale Handwerker, vorallem in der heutigen Zeit, extrem wichtig. Auf sie ist Verlass, es gibt Qualität vom Experten, noch persönliches Service und das Geld bleibt im Ort."



Bild v.l.n.r.: Bgm. Michael Cech, Tischlermeister Thomas Kalkbrenner, Franz Gruber und Manuela Dundler-Strasser

Auf Besuch beim Begründer des LACHYOGA in Indien



Im November 2014 war ich zu Gast bei Dr. Madan KATARIA (Begründer des Lachyoga) in der Zentrale der INTERNATIONAL LAUGHTER YOGA UNIVERSITY (Bangalore).

Bengaluru (wie es die Inder nennen) hat ca. 8 Mio. Einwohner und mehr als 200 Lachclubs. Man trifft sich dort im Park, um gemeinsam täglich etwas für seine Gesundheit zu tun und das mit intensivem LACHEN & ATMEN. Es gibt dort gemischte Lachclubs, aber auch welche nur für Frauen oder nur für Männer. Indien ist das Land für Meditation und vor Kurzem wurde sogar ein Minister für YOGA ernannt.

Wenn Sie nicht so weit fahren möchten, dann besuchen Sie mich in Gablitz, wo ich seit 5 Jahren (**jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr – im Vereinstreff, in der Lefnaergasse 1A; gleich neben dem Schwimmbad**) LACHYOGA für Gesundheit und Lebensfreude anbiete.

Nächstes LACHYOGA - SCHNUPPERN
Freitag, den 20. März 2015
um 18.30 (für Erwachsene)
(bitte bequeme Kleidung und Yogamatte oder Decke mitnehmen)

„LACHEN IST DIE BESTE MEDIZIN“ - ist ein weltbekanntes Sprichwort. Nur wie schaffe ich es ausgiebig zu lachen, damit ich ALLE Vorteile des Lachens genießen kann.

LACHYOGA wurde im Jahre 1995 von Dr. Madan KATARIA (praktischer Arzt) entwickelt und es gibt derzeit mehrere tausend Lachclubs in mehr als 72 Ländern. Diese Kombination aus Atemübungen (aus dem traditionellen Yoga) und Lachübungen nennt er Lachyoga. Hier kann JEDER ganz leicht erlernen, wie man OHNE GRUND Lachen kann.

Um mitzumachen und mitzulachen, muss man daher nicht besonders humorvoll sein, sondern nur die Bereitschaft mitbringen, LACHEN zu WOLLEN.

Man lacht als Körperübung und ist deshalb nicht abhängig von Witzen, Komödie und Humor. Deshalb können



wir lachen, wann und wieviel wir möchten. Die Wissenschaft hat herausgefunden, dass der Körper nicht unterscheidet, ob man nur so tut als ob oder ganz natürlich lacht. Wir bekommen dieselben Vorteile (Glücks-Cocktail: z.B. Glückshormon SEROTONIN, aber auch schmerzlindernde und streßreduzierende Hormone).

Durch das intensive Lachen wird unser ganzer Körper bewegt – es bringt Herz und Kreislauf in Schwung. Je herzhafter wir lachen, umso tiefer atmen wir ein und aus. Dadurch werden die Zellen mit mehr Sauerstoff versorgt, die Bronchien „durchlüftet“, die Muskeln entspannt.

Die Vorteile von LACHYOGA sind sehr vielseitig

LACHYOGA kann die Stimmung innerhalb von Minuten verändern, indem ENDORPHINE aus den Hirnzellen freigesetzt werden. Dadurch fühlt man sich besser und gut gelaunt gelingt alles besser.

LACHYOGA reduziert Stress und stärkt das Immunsystem.

LACHYOGA versorgt unseren ganzen Körper (vorallem unser Gehirn) mit mehr frischem Sauerstoff, was uns verhilft kreativer zu sein und energievoller

arbeiten zu können.

LACHEN ist ideal, um Verbindung mit anderen Menschen zu schaffen.

LACHEN sorgt für eine positive Lebenseinstellung und hilft uns bei herausfordernden Lebenssituationen.

„Wir lachen nicht weil wir froh sind, sondern wir sind froh, weil wir lachen“
Dr. Madan Kataria

Im März 2014 wurde ich von Dr. Madan Kataria zum LACHYOGA Master-Teacher ernannt (es gibt derzeit nur 30 weltweit) und bilde laufend Lachyoga Leader und Lachyoga Teacher aus.

Ich habe mit LACHYOGA die besten Erfahrungen gemacht und biete professionelles LACHYOGA im privaten und im beruflichen Bereich (wer miteinander LACHT, arbeitet auch besser miteinander) an.

Mit einem herzhaften Lachen grüßt Sie

Thomas „RAHI“ TOPOLANEK
www.lachyogahaha.at
Tel. 0676/523 8414
topoworld@aon.at



Cranio Sacral Moving Susanne RIECK



Wohlfühlen – what else?

Kommen auch Ihnen die folgenden Alltagsleiden bekannt vor?

- innere Unruhe
- stressbedingte Verspannungen im Kopf- und Nackenbereich
- unruhiges Schlafverhalten oder sehr hoher Schlafbedarf
- Verdauungsstörungen
- Kieferprobleme
- häufige Müdigkeit und Erschöpfung
- diagnostisch „unerklärbare Schmerzen“
- seelische „Sackgassen“

bei Kindern:

- Zurückgezogenheit oder Ungeduld
- Konzentrationsschwäche und Lernstörungen
- häufiges Weinen
- Unruhe nach Geburt
- gestörtes Essverhalten
- auffällige Entwicklung
- Gründe für Zahnfehlstellungen
- Hautveränderungen

Wenn ja, kann **Cranio Sacral Moving (CSM)** einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung Ihres Wohlbefindens leisten. Diese sanfte Methode bietet Personen jeden Alters, vom Baby bis zum Erwachsenen einen sehr achtsamen und respektvollen Zugang.

CSM ersetzt keine ärztliche Diagnose, Behandlung oder Therapie und ich wende keine chiropraktischen Korrekturen an.

Mein Hauptaugenmerk gilt dem energetischen Ausgleich der zentralen Verbindung Kopf-Wirbelsäule-Kreuzbein, den Gelenken, Bindegewe-

ben und Muskeln und den inneren Organen.

Wie funktioniert CSM?

Mit Hilfe sanfter Griffe am Kopf, entlang der Wirbelsäule und am Kreuzbein können energetische Blockaden oder Ungleichgewichte lokalisiert und wieder in Einklang gebracht werden. Zusätzlich hat der Liquor (=Gehirn- und Rückenmarksflüssigkeit), der das Zentralnervensystem reinigt, nährt und schützt, wieder die Möglichkeit energetisch ungehindert fließen zu können. Ziel ist es, das innere und äußere Gleichgewicht wieder herzustellen, die Eigenregulierung des Körpers zu aktivieren und dessen Selbstheilungskräfte zu unterstützen.

Um Bewegungen uneingeschränkt nach außen umsetzen zu können, sind optimale aufeinander abgestimmte Bewegungsabläufe (Balance) innerhalb des Körpers notwendig.

Diese Balance kann durch Blockaden gestört werden und auf psychischer und körperlicher Ebene unseren „Fluss“ aus dem Gleichgewicht bringen.



Foto: Stephan Huger

Wie können Blockaden entstehen?

Der Körper reagiert auf Schocks, Unfälle, Stress und andere, schwierige Erlebnisse mit einer schützenden Ab-

wehrhaltung (Anspannung), die in der Erinnerung oft gespeichert bleibt, weil Schutz grundsätzlich überlebenswichtig ist. Zu viel Anspannung blockiert jedoch den energetischen Fluss und kann sehr unangenehme Folgen haben.

Wie findet CSM statt?

In ruhiger und entspannter Atmosphäre genießen die Klienten sitzend oder liegend in bequemer Kleidung ihre persönliche Einzelbetreuung.

Durch gezielte Impulse und individuell angepasste Techniken gebe ich dem Körper Anregungen, um neue Lösungen für seine Selbstregulierung zu finden.

Susanne Rieck (ehem. Neuländtner)

- Jahrgang 1968
- einen Sohn, 19 Jahre
- Fortbildung in Atemtechniken, TCM, Ismakogie und der Feldenkrais-Methode
- 5-jährige Cranio Sacrale Osteopathie (Körpereigene Rhythmen) - Ausbildung
- Weiterbildung „Energieausgleich der inneren Organe“
- Weiterbildung „Schwangeren und Baby-Cranio“
- 1-jährige Ausbildung zur Bachblüten-Beraterin
- eigenes CSM-Studio seit 2007

Adresse und Öffnungszeiten:

3003 Gablitz, **Hamerlinggasse 14**
Mo-Fr 8:30 – 19:00 Uhr

telefonische Vereinbarung unter:

M: 0664/535 540 5

www.craniosacral-moving.at

Informations-Veranstaltung:

16. Mai 2015
von 10:00-13:00 Uhr
in meinem Studio.

Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Michael Cech.



Ärzte



Allgemeinmedizin (alle Kassen)

FAHMI Dr. Wafaa

Mozartgasse 24

Tel. **0664 / 192 56 23**; Ord: **DI, DO 8-10**

Hausbesuche und Abrechnung auf Kasse jederzeit möglich!

(Notärztin, Führerscheinbegutachtung, Vorsorgeuntersuchung, Labor)

Anton-Hagl-Gasse 14-16/B/3

Tel. **627 58**; Ord: **MO, DI, FR 8-11; MI 11-14, DO 8-10 u. 17-20**

MO 7-8: Blutzucker, Gerinnung; DI, DO 7-8: Blutabnahme

SCHABLAS Dr. Nicole

(Wahl-)Fachärzte (keine Kassen) – Ordinationen nach telefonischer Vereinbarung

JONAS Dr. Bernhard

Allgemeinmedizin, Psychoonkologie, Palliativmedizin

Wohlmuthgasse 23, Tel. **0676 / 607 15 50**, www.dr-bernhardjonas.at

LAMEL Dr. Fabienne

Allgemeinmedizin, Osteopathie, Akupunktur

Lefnargasse 11, Tel. **0676 / 427 73 13**, www.lifeinmotion.at

SENGÖLGE Dr. Gürkan

Innere Medizin und Nephrologie (Nierenerkrankung)

Kirchengasse 10, Tel. **0650 / 850 58 99**

SUMMESBERGER

Chirurgie

OA Dr. **Wolfgang**

Wielandgasse 30, Tel. **0676 / 330 76 99**, www.drs-summesberger.at

Zahnärzte

KRIZ Dr. Hertha



KRIZ Dr. Karl

Hauptstraße 3, Tel. **63 453**, Ord: **MO bis FR (alle Kassen)**

Hauptstraße 3, Tel. **63 453**, Ord: **nach tel. Vereinbarung (keine Kassen)**

Tierarztpraxis Gablitz

NOTRUF 0-24 Uhr 0699 / 125 91 033

HUEMER Dipl. TZT Ralph u.

Hauptstraße 28; Tel. **675 70**; www.tierarzt-gablitz.at;

SULZNER Dipl. TZT Elisabeth

Ord: **MO bis FR 9-11 u. 16-19; SA 9-11**

Ärztezentrum (Bachgasse 2a)



BALAS Dr. Peter
(Gemeindearzt)

Allgemeinmedizin (alle Kassen)

Tel. **650 43**; Ord: **MO, DI, MI, FR 8-12 sowie MO 15-18; MI 17-19**

MO, MI 7.30-8: Blutabnahme; www.praxisbalas.at

(Wahl-)Fachärzte (keine Kassen) – Ordinationen nach telefonischer Vereinbarung:

HAAS Dr. Paulina

Augenheilkunde; Tel. 0664 / 889 33 567; www.augenarzt-gablitz.at

OBeregger Dr. Gabriela

Innere Medizin mit Schwerpunkt Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Tel. **0664 / 322 0 522; <http://gabriela-oberegger.at/>**

ZIERHOFER Dr. Brigitte

Dermatologie und Venerologie; Tel. 02231/65 200; www.drzierhofer.at

Praxis Gablitz für Kinder + Jugendliche

DE BORTOLI Ulrike

Logopädin, Tel. **0699/125 38 647**

HEKELE-STRASSER Mag.^a Sabine

Klinische- u. Gesundheitspsychologin, Tel. **0664/750 15 305**

HOLLINGER Gudrun

Logopädin, Tel. **0650/262 62 07**

VANOVERTVELD Mag.^a Katharina

Ergotherapeutin, Sonder- u. Heilpädagogin, Tel. **0664/324 95 59**

Praxis Gablitz - Massage und Bowtech

BAUMGARTNER Anika

Dipl. Bowen-Therapeutin, Tel. **0664/24 60 325**,

PRO MAMI Wienerwald

KRISTAN Monika

Hebamme, IBCLC Stillberaterin, Tel. **02231/61186 od. 0664/500 80 38**

E-Mail: hebamme.kristan@promami.at; www.promami.at



DI Christine Piswanger-Richter, Zertifizierte BALLance-Trainerin



Pure Entlastung für Rückenmuskulatur und Bandscheiben

Hilfe zur Selbsthilfe bei Rückenproblemen

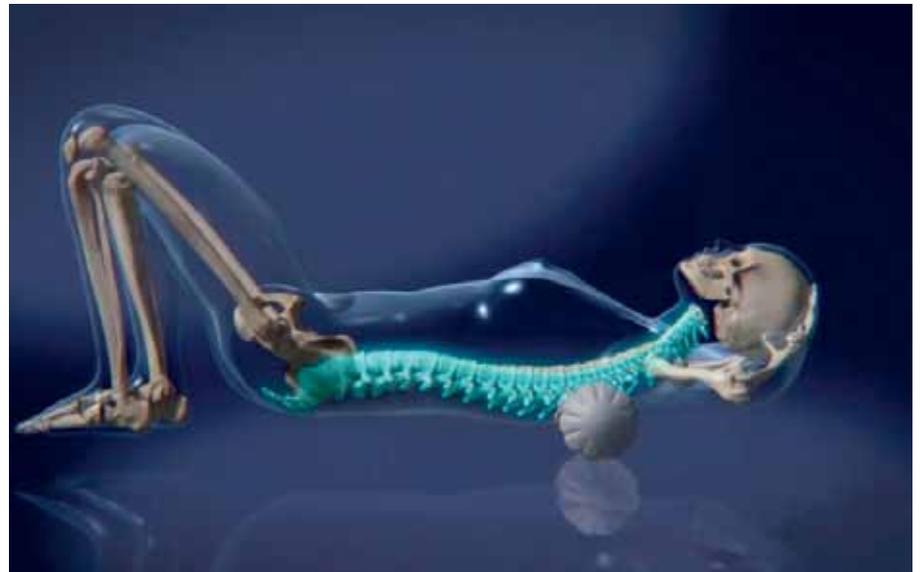
Vier von fünf Österreichern haben, zumindest gelegentlich, ihr sprichwörtliches „Kreuz mit dem Kreuz“. Vielen davon helfen komplexe Therapien oder auch nur regelmäßig angewandte Ausgleichsbewegung. Aber das kostet eine Menge Zeit.

Die „**BALLance Dr. Tanja Kühne**“-**Methode** führt schon nach wenigen Minuten zu einer spürbaren Lockerung und Entspannung der Rückenmuskulatur, wodurch eine natürliche Aufrichtung der Wirbelsäule erfolgt. Dies entlastet wiederum die geplagten Bandscheiben.

Die Methode kann jede/r unter fachlicher Anleitung gut und schnell erlernen. Die meisten Übungen werden in entspannter Rückenlage ausgeführt.

Das speziell entwickelte und patentierte „**BALLance**“-Gerät besteht aus **zwei ca. orangengroßen Bällen, die mit einer flexiblen Feder miteinander verbunden sind** und dadurch einen massageähnlichen Druck und Zug auf die Muskulatur ausüben.

Nahezu jeder Mensch kann von der speziellen Wirkungsweise profitieren – ob als Prävention oder zur Behandlung von Rückenproblemen, wie Skoliose, schweren Verspannungen oder Fehlhaltungen.



Wie und wo kann man die „BALLance“-Methode erlernen?

Einige Fitness-Studios in Österreich haben bereits zertifizierte TrainerInnen, und auch einige zertifizierte ÄrztInnen und TherapeutInnen arbeiten bereits mit dieser Methode. Diese sind im Internet unter www.ballance-concepts.at zu finden.

Die PR-Beraterin Christine Piswanger-Richter aus Gablitz ist zertifizierte BALLance-Trainerin: „Die Gablitzer sollen die Ersten sein, die von meinen diesbezüglichen Aktivitäten profitieren. Individuelle Schulungen können ab sofort mit mir vereinbart werden, in weiterer Folge möchte ich auch Gruppenkurse in Gablitz anbieten.“

**PR, Marketing und Vertrieb in Österreich:
DI Christine Piswanger-Richter, MAS, MBA
Hamerlinggasse 42, A-3003 Gablitz
Tel/Fax: 0043 (0) 2231/66734,
mob: 0043 (0) 676 78 37 282**

richter@ballance-concepts.at / www.ballance-concepts.at

Sie wollen Ihre Immobilie
verkaufen oder vermieten?

Dann sind Sie bei uns richtig.
Ihr Partner vor Ort.



FH-Real GmbH
Immobilienmakler
Gauermanngasse 55
3003 Gablitz
+43 (0) 664 8163170
office@fh-real.at

www.fh-real.at



„rund um g'sund“



Apotheke

LAURENTIUS Apotheke

Hauptstraße 23, Tel. **02231/676 40**; www.laurentiusapo.at
Öffnungszeiten: MO bis FR 8-18 Uhr durchgehend; SA 8-12 Uhr

Ernährungsberatung

HAIDEN Mag.^a Brigitte

Hauptstraße 19/2/3, Tel. **02231/20 710**; www.trainyourfood.at

Horchpädagogisches Zentrum

TINKL Hilde

Höberthgasse 15, Tel. **02231/215 40**; www.tomatis.at

Lebens- und Sozialberatung

BRENN-STRUCKHOF Sabine

SCHÖNFISCH Mag.^a Monika

Lessinggasse 67, Tel. **0650/403 89 81**; www.sabinebrenn.at
Schwerpunkt Erziehungsberatung und Elternbildung
Josef-Stadlmaier-Gasse 2/31, Tel. **0664/768 87 73**
www.praxis-schoenfish.at

Legasthenie & Dyskalkulietraining sowie Benaudira-Hörtraining

AUER Monika (Dipl. Trainerin)

Linzer Str. 55/3, Tel. **0681/107 189 64**; www.trainingdersinne.at

Lernberatung/Lerncoach

LÖCHLI Dipl. Päd. Gerhild

Höberthgasse 12, Tel. **0664/21 222 61**; www.brainobic.at

Medizinische Heilmassage

BERCHTOLD Eva

Dingelstedtgasse 41, Tel. **0664/915 98 67**; eva.berchtold@gmx.net

Massagefachpraxis

SCHMIRL Christina

Bachgasse 5/2, Tel. **0664/990 96 05**; www.mfpsigridchristina.at

Musiktherapie

URE Mag. Stefan

Billrothgasse 25, Tel. **0650/90 600 07**; ure.stefan@chello.at
Musiktherapeut (ÖBM), Lehrbeauftragter der Musikuniversität Wien

Pflegemöglichkeiten

HILFSWERK Wiental

3021 Pressbaum, Hauptstraße 60a, Tel. **02233/544 28**;
www.hilfswerk.at; E-Mail: pflge.wiental@noe.hilfswerk.at
Hauersteigstraße 51, Tel. **02231/63731-0**; www.marienheim-gablitz.at
Hauptplatz 3, 3002 Purkersdorf, **Info-Hotline: 0676 / 8676**
E-Mail: purkersdorf@noe-volkshilfe.at

MARIENHEIM (Alten- u. Pflegeheim)

VOLKSHILFE NÖ,

Gebietsbüro Purkersdorf

PhysiotherapeutInnen

HARTL Monika PT

und **GUTMENSCH** Katharina PT

Linzer Straße 64/1, Tel. **0676/529 14 93**; monika.hartl@mnp.at
Linzer Straße 64/1, Tel. **0676/838 44 87 47**; k.gutmensch@gmx.at
sowie in der Praxis von Dr. Balas (Bachgasse 2A)

LECHNER Karin PT

MANDL Ursula PT

Anzengrubergasse 16a, Tel. **0664/497 45 55**; lechner.kk@gmail.com
Mitterrauen 16, Tel. **0676/420 14 31**; ursula.mandl@hotmail.com

Psychologin

JONAS Mag.^a Michaela

Klinische- und Gesundheitspsychologin
Hochbuchstraße 12, Tel. **0664/160 43 88**; www.psychologin-mjonas.at

PsychotherapeutInnen (gesetzlich anerkannt)

LANGNER Leonore

Hochbuchstraße 48b/1, Tel. **0664/550 99 89**;
www.psyonline.at/leonore_langner

SCHOBER Karl Josef

Hauptstraße 29, Tel. **02231/657 76**; k.-j.schober@aon.at

Alternativ-Heilmethoden

AKEON – Wohlfühlpraxis

ALLES im GLEICHGEWICHT

(Aroma-, Entspannungspraxis)

AMATÉ – Kinesiologie

KAINDL Gertrude; Graben 9, Tel. **0676/624 96 81**; www.akeon.at

McKENNITT Tanja, Linzer Straße 20a/2, Tel. **0699/179 91 973**;

www.alles-im-gleichgewicht.at

FÜHRER-HÖLZL Martina; Spitzersteig 10, Tel. **0664/645 55 58**;

www.kinesiologie-gablitz.at

DEMEL Gerhard, Hamerlinggasse 87; www.buddha.at/gablitz/

RIECK Susanne; Hamerlinggasse 14, Tel. **0664/535 54 05**;

www.craniosacral-moving.at

BUDDHISTISCHE MEDITATION

CRANIO SACRAL Moving

„FEINSTOFFLADEN“

(Hilfestellung im energetisch-spirituellen Bereich)

Hauptstraße 19

KUBICK Christian, Tel. **0699/170 911 58**; christian.kubick@gmx.at

JÜNGLING Hermine, Tel. **0676/92 95 896**



„rund um g´sund“



Alternativ-Heilmethoden

ENERGIEARBEIT

EIPELDAUER Karin; Dipl. EnergEthikerin und Dipl. Radionikerin

Dingelstedtgasse 63, **Tel. 0699/119 77 822**; www.energiearbeit.cc

POSTURALE INTEGRATION

SCHÄFFLER Bertram, **Tel. 0699/113 16 583**; www.bertram-schaeffler.at

SHIATSU u. Klangtherapie

ZEILHOFER Bettina, Dipl. Shiatsu-Praktikerin und Klangtherapeutin

Leopold-Schober-Gasse 1, **Tel. 0699/192 01 557**; www.zeilhofer.at

SHIATSU u. Klangmassage

LEITGEB Wolfgang, Hauersteigstraße 13, **Tel. 0680/321 23 92**

SMOVEY-COACH & VERTRIEB

LEDERER Martina; Dipl. Shiatsu- u. P.Hess Klangmassagepraktikerin

(selbständige Ringana Partnerin)

Tel. 0650/512 70 65; www.energiebewegen.at; www.ringana.com/153771



Apotheken-Nachtdienste

März, April 2015

Belladonna-Apotheke, 14., Linzer Str. 383	01/914 13 82	07.,16.,25. März	03.,12.,21.,30. April
Apotheke im Auhof-Center, 14., Albert-Schweitzer-G. 6	01/577 14 44	08.,17.,26. März	04.,13.,22. April
Apotheke „Zum Eichberg“, 3002 Purkersdorf, Linzer Str. 40	02231/629 00	09.,18.,27. März	05.,14.,23. April
St. Nikolai-Apotheke, 14., Linzer Str. 462	01/979 47 12	01.,10.,19.,28. März	06.,15.,24. April
Laurentius-Apotheke, 3003 Gablitz, Hauptstr. 23	02231/676 40	02.,11.,20.,29. März	07.,16.,25. April
Europa-Apotheke, 14., Hütteldorfer Str. 186	01/912 37 90	03.,12.,21.,30. März	08.,17.,26. April
Marien-Apotheke, 14., Hadersdorf, Hauptstr. 84	01/979 10 51	04.,13.,22.,31. März	09.,18.,27. April
Apotheke St. Veit, 14., Auhofstr. 141	01/877 56 71	05.,14.,23. März	01.,10.,19.,28. April
Apotheke „Zum Schutzengel“, 3002 Purkersdorf, Wienerstr. 6	02231/633 68	06.,15.,24. März	02.,11.,20.,29. April

Notrufnummern

Feuerwehr	122	ServiceNr. Öst. Rotes Kreuz	059 144
Polizei	133	Krebshilfe – Hotline	0800/699900
Rettung	144	Kindertelefon	01/3196666
ASBÖ Purkersdorf	606	Telefonseelsorge	142
Rotes Kreuz Purkersdorf	62 144	EVN – Störfall	02272/65 979
Ärztendienst d. NÖ Ärztekammer	141	Europa-Notruf	112
Zahnarztnotdienst	01/5122078	ÖAMTC – Pannendienst	120
Notruf f. Gehörlose Menschen	0800/133133	ARBÖ – Pannendienst	123
(Fax u. SMS)		Bankomaten-Sperre	0800/2048800
Ärzteflugambulanz	01/40144-0	Installateur – Notdienst	01/4787801
Krankentransporte	14 844	Stromnetzstörung	0800/500600
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343	Tierschutz-Helpline	01/4000-8060



MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, PLZ 3003, Bezirk Wien-Umgebung

Gemeindeamt:

02231/63466 - 0

Web:

www.gablitz.gv.at



Wirtschaftshof:

02231/66905

E-Mail:

gemeinde@gablitz.gv.at

Durchwahl zu:

Standesamt (110); Buchhaltung (111); Meldewesen (130); Bauabteilung (121); FAX (139)

Wirtschaftshof - zuständig für: Technische Betreuung, Abfallwirtschaft und Kanalisation

ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT:

MO – DO 8 - 12 / 13 - 16 Uhr
zusätzl. DO 17 - 19 Uhr
FR 8 - 12 Uhr

BAUABTEILUNG:

MO 8 - 12 Uhr
MI 8 - 10 Uhr
DO 17 - 19 Uhr

WIRTSCHAFTSHOF:

während der Winterzeit:

FR 13 - 17 Uhr

SA 8 - 12 Uhr

während der Sommerzeit:

FR 13 - 18 Uhr

SA 8 - 12 Uhr

SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER

Ing. Michael W. Cech

- Vizebürgermeister
Franz **Gruber**
- Vizebürgermeister
Johannes **Hlavaty**
GGRⁱⁿ Manuela **Dundler-Strasser**
GGR Dipl.-Ing. Gottfried **Lamers**
GGRⁱⁿ Ingrid **Schreiner**
GGR Ing. Marcus **Richter**
GGRⁱⁿ Christine **Rieger**
Dipl.-Ing. Bernhard **Haas**

Donnerstag

und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung

17.00 - 19.00 Uhr

- | | |
|---|---------------|
| Infrastruktur, Wirtschaft,
Tourismus | 0676/7212417 |
| Soziales und Gemeinde-
wohnungen | 0699/12861573 |
| Kultur und Fortbildung | 0650/2244877 |
| Dorfentwicklung und Naturschutz | 0664/5368449 |
| Finanzen | 0664/4543190 |
| Straßen, Verkehr | 0664/1845125 |
| Generationen, Schule, Kindergärten | 0676/7141613 |
| Umweltgemeinderat | 0676/81210802 |

RECHTSBERATUNG

RA Dr. Günther **Sulan**

(Kanzlei: 01/513 76 88; E-Mail: ra-kanzlei@eb-su.at)

RAⁱⁿ Dr. Nina **Ollinger**

(Kanzlei: 02231/61205; E-Mail: office@ra-ollinger.at)

Donnerstag, 17.00 - 18.45 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

19.03., 09.04., 30.04. 2015

12.03., 26.03., 16.04. 2015

STEUERBERATUNG

Dkfm. Editha **Freistädter**

(Kanzlei: 02231/63424; E-Mail: editha.freistaedter@tplus.at)

Donnerstag, 17.00 - 18.45 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

12.03., 26.03. 2015

ÖFFENTLICHE NOTARE

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 3

Dr. Günther **Fuchs**

und Dr. Andreas **Reim**

02231/677 66-0; Fax: 02231/677 66-6

jeden letzten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
unentgeltliche Rechtsauskunft im Notariat Purkersdorf
(ausgenommen August und Dezember)

BEZIRKSGERICHT

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6

02231/633 31-0 (nur gegen telefonische Voranmeldung)

Parteienverkehr: Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr




**KRAN · MINIBAGGER
KIPPTRANSPORTE
SAND · SCHOTTER
ERDBEWEGUNG**

CZERNI-TRANS

3003 GABLITZ, LINZERSTR. 174 Tel.: 02231/ 63827
czernitransporte@hotmail.com
Mobil: 0664 / 375 82 85; Fax: 02231/672 28

MARKUS CZERNI
- PFLASTERUNGEN - AUSSENANLAGEN
- WEINKELLERBAUTEN - ZAUNANLAGEN
- ERDBEWEGUNGEN - AUSHUB

Linzerstraße 174, 3003 Gablitz
☎ 0676 / 947 21 02
✉ viktoriaczerni@hotmail.com
Planung, Beratung & Ausführung
Alles aus einer Hand

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

moser alarm

SCHAURAU M

Gratis Sicherheitsberatung bei Ihnen zu Hause oder in Ihrem Betrieb. Professionelle Planung, fachgerechte Montage, Inbetriebnahme und Einschulung
-30% FÖRDERUNG VOM LAND NÖ

ALARMANLAGEN VIDEOÜBERWACHUNG
ZUTRITTSKONTROLLE

3441 DIETERSDORF, QUELENGASSE 5

Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135
www.moser-alarm.at

FreiSTEN

Jetzt Vorteilskarte holen und bald einen € 15,- Gutscheine einlösen!

WARENHAUS GSTÖTTNER
DAS FREUNDLICHE KAUFHAUS IM ORT

GUTSCHEIN € 15,-

Vorteilskarte für Stammkunden vom Warenhaus Gstöttner Gablitz.
Gutschein bei einem Einkauf ab € 15,- einlösbar, sobald die Rückseite vollständig ausgefüllt ist. Keine Stückelung, nicht in bar ablösbar.

ALLES WAS SIE TÄGLICH BRAUCHEN
www.gstoettner.net

Post **HERMES LOGISTIK GRUPPE** **MARKTLAND** **fish & trips**

3003 Gablitz, Hauptstr 29 Tel. 02231-63420 www.gstoettner.net

TISCHLEREI KALKBRENNER

- Anfertigungen • Restaurierung
- Möbel • Reparaturen

www.tischlerei-kalkbrenner.at
office@tischlerei-kalkbrenner.at
+43 (0) 676 / 417 42 61

Thomas Kalkbrenner
Linzer Straße 139-141
A-3003 Gablitz

Serr 1876 **GEIGER GLAS** GmbH
WWW.GEIGER-GLAS.AT

Bauverglasung und Wintergärten

Ganzglastüren u. Ganzglasduschen
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten
Glasgeländer und Spiegel

Preßbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252
Fax: +43 (0) 2274 / 2252 4
E-mail: office@geiger-glas.at
www.geiger-glas.at



Objektpassende, finanziell ernstzunehmende, also **ECHTE KÄUFER (!)**
und nicht nur „Interessenten“ für Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück.
Unser bewährtes Verkaufssystem verhindert „Besichtigungstourismus“
von womöglich noch bewohnten Liegenschaften und garantiert nicht nur bestmögliche Preise sondern auch Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen.

Moser-Immobilien  **Tel: 02231/61231 (tgl. 9-21h)**
GUTSCHEIN
für eine kostenlose Chefberatung/Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grundstück oder Wohnung in Wien-Umgebung und Wien:
Herr Hans Moser senior persönlich: **0664/18 494 51**

30 Jahre Familienbetrieb

WIR
FINDEN
WAS SIE
SUCHEN.



IMMOBILIEN
MÖRTL Ges.m.b.H.

www.immobilien-moertl.at

A-3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12

T: +43 (0) 2231-67848 oder +43 (0) 2772-54160

moertl@immobilien-moertl.at



GUTSCHEIN

für eine kostenlose
Verkehrswert-Schätzung
Ihrer Immobilie

Aufs
Beste
beraten!



UPC bietet Ihnen
eine neue Welt des
Entertainments:

- Digitales Fernsehen in HD
- Highspeed-Internet
- Supergünstiges Telefon

Ihr Kundenberater hilft Ihnen gerne weiter!

Ing. Peter Teichmann,
UPC Kundenberater
☎ 01 997 120 80



MEINE WASCHSTRASSE
IN GABLITZ QUICK WASH

NEU

GEWINNSPIEL

4x 1 JAHR
GRATIS
AUTOWASCHEN

LINZERSTRASSE 1A
LINTNER-PLATZ
3003 GABLITZ

GEÖFFNET
MO - SA
08.00 - 18.00 UHR

NAME:

ADRESSE:

E-MAIL:

TELEFON:

Ich bin damit einverstanden,
dass ich über Aktionen
von quickwash per E-mail
Informationen erhalte.

Abzugeben bis **28.03.2015 / 15 Uhr**
an der Waschstraße.
Verlosung am **28.03.2015**.

GUTSCHEIN

— gültig bis 28.03.2015 —

**1 AUTOWÄSCHE ZUM
1/2 PREIS**